



PAX 2006
DAS FESTPROGRAMM
ZUM AUGSBURGER
HOHEN FRIEDENSFEST
25. Juni bis 8. August 2006

● **Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Friedensstadt Augsburg**

Augsburg kann auf eine besondere Friedenstradition zurückblicken, die nicht nur die Geschichte unserer Stadt geprägt hat, sondern auch einen Auftrag für Gegenwart und Zukunft in sich trägt.

Im vergangenen Jahr haben wir mit PAX 2005 den 450. Jahrestag des Augsburger Religionsfriedens gefeiert. Am 25. September 1555 kam erstmals in der neuzeitlichen Geschichte eine Gesetzesordnung zustande, die zwei unterschiedlichen Glaubensauffassungen das Existenzrecht und die gegenseitige Anerkennung garantierte. Dabei wurde jedem Landesherrn das Recht eingeräumt, für sein Territorium die Konfession zu bestimmen. In der gemischt-konfessionellen Reichsstadt Augsburg konnten die Bürger aber frei wählen. Als »Modellstadt« des konfessionellen Friedens gilt Augsburg aber vor allem wegen der nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges praktizierten Parität. In Erinnerung an die endlich errungene Gleichstellung feierten die Protestanten erstmals am 8. August 1650 das Augsburger Hohe Friedensfest als ein Dankfest für die Rückgabe ihrer Kirchen. Im Jahr 1949 wurde das Friedensfest – einzigartig in Deutschland – zum gesetzlichen Feiertag des Stadtkreises Augsburg.

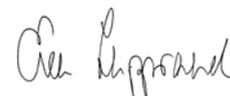
Das Friedensfest ist heute nicht mehr nur auf die christlichen Konfessionen beschränkt, sondern schließt den Dialog aller Kulturen und Religionen mit ein. Wir brauchen einen solchen Dialog weltweit ebenso wie im Rahmen einer Stadtgesellschaft. Im Dialog können wir mehr über andere Kulturen erfahren und uns zugleich der kulturellen Bedingtheit der eigenen Anschauungen bewusst werden.

Mit PAX 2006 wollen wir fortführen, was im vergangenen Jahr eindrucksvoll begonnen wurde. Unter breiter Beteiligung der Bürgerschaft wollen wir das Thema Frieden anlässlich des Augsburger Hohen Friedensfestes aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten und so gemeinsam das Bewusstsein für die zentrale Bedeutung des Friedens für die Zukunft schärfen und wach halten.

Unser Dank gilt den Kirchen und Religionsgemeinschaften, den Organisationen, Initiativen sowie allen Augsburger Bürgerinnen und Bürgern unterschiedlicher Herkunft und Religionszugehörigkeit, die mit ihrem Ideenreichtum und Engagement in Veranstaltungen unterschiedlichster Art den Friedensdialog in unserer Stadt gestalten.



*Dr. Paul Wengert
Oberbürgermeister*



*Eva Leipprand
Bürgermeisterin und Kulturreferentin*

● Grußwort der Kirchen

»Ich bin 84 Jahre alt und katholisch. Aber ich bin in einer ökumenischen Familie aufgewachsen und so sind mir beide Kirchen von Kindheit an vertraut. Ich danke Gott für alles«, so steht es in dem Buch mit Gebetsanliegen in der St. Annakirche.

Gott für einander danken – Katholiken und Protestanten haben das erst mühsam lernen müssen in einer langen und schmerzlichen Geschichte. Einander als Bereicherung begreifen, gemeinsam ein umfassenderes Verstehen vom Glauben haben als jede Kirche für sich – dieser Lernweg hat erst begonnen und ist auch für uns Christen noch nicht zu Ende beschritten. Es liegen große Aufgaben in der Ökumene vor uns.

Das Hohe Friedensfest lädt zu Lernerfahrungen miteinander ein, ja es ist selbst eine solche Lernerfahrung. Haben es zunächst die evangelischen Christen alleine gefeiert als ein Dankfest für die Rückgabe ihrer Kirchen 1650, ist uns inzwischen ein ökumenischer Festgottesdienst an diesem Tag selbstverständlich. Gerade diese Selbstverständlichkeit ist Grund zum Danken.

Heute leben in Augsburg nicht nur Katholiken und Protestanten Tür an Tür, sondern Juden, Christen, Muslime, Buddhisten und Menschen, denen Religion ganz fremd ist. Karikaturen in Dänemark verletzen Muslime überall in der Welt und unsere Nachbarn nebenan in der Straße auch.

Das Hohe Friedensfest ist in die Jahre gekommen, genauer in das 356. Jahr. Unmodern geworden ist es deswegen nicht. Es lädt uns zu neuen Lernerfahrungen ein. Grenzen von Religionen und Kulturen überschreiten, uns in der modernen Stadtgesellschaft wertschätzend und respektvoll wahrnehmen und miteinander ins Gespräch kommen darüber, was wir glauben und welche Werte unser Zusammenleben bestimmen sollen – das ist die Herausforderung des Friedensfestes heute. Und außerdem: miteinander gemeinsam den Frieden, in dem wir leben dürfen, als ein fröhliches Fest feiern – tut uns und unserer Stadt gut!

Susanne Kasch
Stadtdekanin

Prälat Konrad Hölzl
Stadtdekan



● Grußwort »Runder Tisch der Religionen«

Seit ca. fünf Jahren treffen sich regelmäßig Juden, Christen, Muslime und Buddhisten in Augsburg zum »Runden Tisch der Religionen«. Einer der Höhepunkte der Arbeit des Runden Tisches ist die Teilnahme am Augsburger Hohen Friedensfest und die Gestaltung des »Gartens der Religionen«, der auch dieses Jahr wieder am 7. August stattfindet, um der Öffentlichkeit einen Einblick in die Vielfalt religiösen Lebens in Augsburg zu geben.

Der einzigartige Feiertag am 8. August bringt auf eindrucksvolle Weise den Wunsch der Stadt Augsburg nach einem friedlichen Zusammenleben seiner Bürger zum Ausdruck. Der »Runde Tisch der Religionen« setzt sich deshalb insbesondere für ein Miteinander der verschiedenen Religionen und Kulturen ein.

Das friedliche Zusammenleben der Angehörigen unterschiedlicher Religionen ist möglich, wenn Religion als ein wichtiger Faktor im Prozess der Integration erkannt wird. Gerechtigkeit ist dabei eine der Grundvoraussetzungen auf dem Weg in eine friedliche Gesellschaft. Die Religionsgemeinschaften in Augsburg möchten sich in offener Weise als Teil der freiheitlich-demokratischen Gesellschaft artikulieren und religiös fundierte Werte in die Gesellschaft hinein vermitteln.

Die Öffentlichkeit braucht den Einsatz der Religionen:

- um Alternativen gegen Ideologien des Konsums und des Erfolgs zu bieten,
- um in politische und gesellschaftliche Prozesse ethische Grundsätze einzubringen und als Gewissen zu dienen,
- zur Wahrnehmung sozialer und seelsorglicher Aufgaben,
- zur Wahrung eines reichen kulturellen Erbes in Literatur, Architektur, Kunst und Musik.

Alle Religionsgemeinschaften werden daran gemessen, ob sie ihre Aufgaben und Funktionen in freiheitlich-demokratischer Weise wahrnehmen und Toleranz und Offenheit in wechselseitigem Respekt und in Achtung vor nicht religiös geprägten Menschen und Gruppen praktizieren. Die Präsenz der Religionen in der Öffentlichkeit wird dann dazu beitragen, die Gesellschaft freundlicher und mitmenschlicher zu gestalten. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern viel Freude beim Friedensfest.

Für den »Runden Tisch der Religionen«
Genpo Döring, Deutsche Buddhistische Union



Vorsitz: Dr. Paul Wengert
Oberbürgermeister

Dr. h.c. Henry G. Brandt
Landesrabbiner em.

Genpo H. R. Döring
Ratsmitglied der Deutschen
Buddhistischen Union

Ünal Duyan
Vorsitzender der Tepe Basi
Moschee der Türkisch-
Islamischen Union (DITIB)

Dieter Ferdinand
Stadtrat

Prof. Dr. Bernhard Fleischmann
Prorektor der Universität
Augsburg

*Prof. (em.) Dr. Dr. h.c. mult.
Wolfgang Frühwald*
Präsident der Alexander-von-
Humboldt-Stiftung

*Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Karl Ganser*

Jutta Goßner
Stadträtin

Helmut Hartmann
Friedenspreisträger der Stadt
Augsburg

Dr. Konrad Hummel
Bündnis für Augsburg;
Sozial- und Jugendreferent

Helmut Jung
Vorsitzender des DGB –
Region Augsburg

Susanne Kasch
Stadtdekanin; Evangelisch-
Lutherischer Dekanatsbezirk
Augsburg

Manfred Krug
Präsident der Regio Augsburg
Tourismus GmbH

Nazim Küçük
Vorsitzender des Ausländer-
beirates

Hannelore Leimer
Präsidentin der Industrie- und
Handelskammer Schwaben

Eva Leipprand
Bürgermeisterin; Kultur-
referentin

Dr. Bertram Meier
Vertreter der Diözese Augsburg;
Vorsitzender der Arbeitsgemein-
schaft Christlicher Kirchen in
Augsburg

Prof. Dr. Dr. Eckhard Nagel
Leiter des Chirurgischen Zen-
trums am Klinikum Augsburg;
Vorstand des Deutschen Evange-
lischen Kirchentages; Mitglied
des Nationalen Ethikrates

Jürgen Reichert
Bezirkstagspräsident Schwaben

Prof. Dr. Bernd Roeck
Universität Zürich

Ludwig Schmid
Regierungspräsident Schwaben

Karl-Heinz Schneider
Stadtrat

Rainer Schönberg
Stadtrat

Prof. Dr.-Ing. Eberhard Schurk
Präsident der Fachhochschule
Augsburg

Hüseyin Yalcin
Geschäftsführer der Alevitischen
Gemeinde Augsburg

Grußworte.....	1
Kuratorium PAX	4
Inhalt	5
Programm 25. Juni bis 8. August 2006	7
Kurzübersicht	37
Dank/Sponsoren/Impressum	44

Programm

25. Juni bis 8. August 2006

Sonntag, 25. Juni

476 JAHRE CONFESSIO AUGUSTANA Matinee

Regionalbischof Dr. Ernst Öffner; Bezirksposaunenchor des Evang.-Luth. Dekanatsbezirkes –
Leitung: Otto Kramer; Heinz Dannenbauer, Orgel
Im Rahmen einer Matinee mit musikalischer Umrahmung vermittelt Regionalbischof Dr. Ernst Öffner Gedankenanstöße zum Thema »Heute Kirche leiten – mit der Confessio Augustana«.

Sonntag, 25. Juni • Evang. Heilig-Kreuz-Kirche, Heilig-Kreuz-Str., Augsburg • 11 bis 12 Uhr Veranstalter/Information: Evang.-Luth. Dekanatsbezirk, Hooverstr. 3, 86156 Augsburg, Tel.: 0821/240 11-101, Fax: 0821/240 11-109, dekanat.augsburg@elkb.de, www.augsburg-evangelisch.de

FRIEDEN SÄEN

In diesem Jahr findet die Aktion »Frieden säen« als Teil des Festes zum 70-jährigen Bestehen des Botanischen Gartens statt. Das Jubiläum wird mit Musik, Kinderprogramm und zahlreichen anderen Aktivitäten gefeiert. Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert.

Sonntag, 25. Juni • Botanischer Garten, Dr.-Ziegenspeck-Weg 10, Augsburg • 13.30 Uhr Veranstalter: Ausländerbeirat und Integrationsbeauftragter der Stadt Augsburg; Information: Ausländerbeirat der Stadt Augsburg, Tel.: 0821/324-2817, Fax: 0821/324-2818, auslaenderb.stadt@augsburg.de

Montag, 26. Juni

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Die Ausstellung dokumentiert Situation und Leben der Juden in den schwäbischen Landgemeinden. Diese jüdischen Gemeinden waren vor den schrecklichen Ereignissen in der Zeit des Nationalsozialis-



Sukka – Laubhüttenfest. Bild aus der Ausstellung.

mus ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens. Die wiederhergestellten Synagogen, erhaltene Friedhöfe, Häuser und Wohnungen, einzelne Gegenstände und Bücher, die gerettet werden konnten, zeigen die Vielfalt und den Reichtum jüdischer Kultur in den Landgemeinden und belegen den wichtigen Beitrag der Juden zur Kultur Schwabens.

Montag, 26. Juni, 19 Uhr: Eröffnungsvortrag zur Ausstellung von Gernot Römer, ehem. Chefredakteur der Augsburger Allgemeinen, im Vortragssaal des Hollbaus (Eintritt frei).

Donnerstags, ab 29. Juni, jeweils 17 Uhr (siehe Seite 8): Führungen durch die Ausstellung.

Montag, 26. Juni • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • bis zum HOHEN FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • geöffnet Mo – Fr 10 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung • Eintritt frei Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Referent: Gernot Römer, ehem. Chefredakteur der Augsburger Allgemeinen
Eröffnungsvortrag zur Ausstellung (siehe oben)

Montag, 26. Juni • Vortragsaal im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 19 Uhr • Eintritt frei Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

Mittwoch, 28. Juni

HISTORISCHE VERDIENSTE VON MUSLIMEN UM DIE WISSENSCHAFT

Was der Westen dem Islam verdankt

Referent: Muhammed Enez, Augsburg

Auf dem Gebiet zahlreicher Wissenschaften (u. a. Astronomie, Physik, Medizin) haben Muslime in der Geschichte bedeutende Erfolge erzielt und damit erheblichen Anteil an Entwicklung und Fortschritt des Westens. Der Vortrag liefert markante Beispiele für diese wenig bekannte Tatsache.

Mittwoch, 28. Juni • Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • 19.30 bis 21 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: ESG (Evang. Studentinnen- und Studentengemeinde), Tel.: 0821/ 598-5144, esgbuero@esg.uni-augsburg.de, und KHG (Kath. Hochschulgemeinde), Tel.: 0821/59766-70, lm@khga.de

Donnerstag, 29. Juni

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Führung durch die Ausstellung (siehe Montag, 26. Juni, Seite 7).

Donnerstags, ab 29. Juni • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • bis Donnerstag, 3. August • jeweils 17 Uhr • Teilnahmegebühr: 2 Euro / p. P. • Anmeldung nicht erforderlich Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

EINFÜHRUNG IN DEN BUDDHISMUS

Innerer und äußerer Friede

Referent: Genpo H. R. Döring

Im Mittelpunkt der Lehre des Zen-Buddhismus stehen Meditation und Erleuchtung – Buddhas Weg zum Glück. Sie weisen gleichzeitig auch den Weg zum inneren Frieden. Aus der Sicht des Buddhismus gibt es keinen Weltfrieden ohne inneren Frieden. Er ist der einzige Weg aus dem »Kriegszustand« heraus. Der buddhistische Mönch Genpo H. R. Döring erläutert die wichtigsten Grundbegriffe des Buddhismus und geht dabei auf die innere Haltung östlicher Philosophie bzw. Religion im Unterschied zum westlichen Denken ein.

Donnerstag, 29. Juni • vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 104/I • 20 bis 22 Uhr • Teilnahmegebühr: 6 Euro (Abendkasse + 1 Euro) • Anmeldung (Kurs-Nr.: Q22242): vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg, Tel.: 0821/50265-50 oder -55, Fax: 0821/50265-19, verwaltung@vhs-augsburg.de Veranstalter/Information: vhs Augsburg, Tel.: 0821/50265-34, www.vhs-augsburg.de

ISLAMISCHES RECHT IN DEUTSCHLAND?

Frauen und die Scharia

Referentin: Dr. Susanne Bräckelmann,
Islamwissenschaftlerin

Zwangsheirat und Ehrenmord sind zwei Phänomene, die nicht mehr nur auf ferne Länder beschränkt sind. Sie treten – meistens in muslimischen Familien – auch in Deutschland auf. Ausgehend von der Scharia, dem islamischen Recht, informiert der Vortrag über die rechtliche Stellung der Frau in verschiedenen islamischen Ländern und zeigt kulturelle sowie gesellschaftliche Hintergründe für die genannten Phänomene auf.

Donnerstag, 29. Juni • vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 103/I • 20 bis 21.30 Uhr • Teilnahmegebühr: 6 Euro (Abendkasse + 1 Euro) • Anmeldung (Kurs-Nr.: Q21005): vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg,

Tel.: 0821/50265-50 oder -55, Fax: 0821/50265-19, verwaltung@vhs-augsburg.de Veranstalter/Information: vhs Augsburg, Tel.: 0821/50265-34, www.vhs-augsburg.de

Freitag, 30. Juni

FRIEDENSTAFELN für die Augsburger Friedenstafel

Die Friedenstafel am 8. August zum Augsburger Hohen Friedensfest als Ort der Kommunikation und des Teilens kann auch als Einrichtung verstanden werden, an der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Augsburg, verschiedene gesellschaftliche Gruppierungen und Friedensaktivitäten zusammenfinden – als ein Ort, an dem Meinungen und Debatten zum Thema Frieden öffentlich werden.

Alle gesellschaftlichen Gruppierungen der Stadt sind eingeladen, ihre Vorstellung zum Thema Frieden für sich und andere sichtbar zu machen und als Teil der Friedenstafel im Jahr 2006 für mehrere Tage in das Zentrum der Stadt zu stellen: Unbehandelte Biertische werden an interessierte Vereine, Initiativen, Schulen, Kindergärten, Gemeinden und andere Einrichtungen ausgegeben, um sie eigenständig oder in einem gemeinsamen Workshop zum Thema Frieden zu bemalen, zu beschriften, zu bekleben oder anderweitig zu bearbeiten. »Wie gestalten wir Frieden?« lautet die Frage, die dem Projekt »Friedenstafeln« zugrunde liegt. Weitere Ansatzmöglichkeiten bietet der Begriff »Tafel«, der als »Tisch«, aber auch als »Schreibfläche« gedeutet werden kann. Die vor diesem Hintergrund gestalteten »Friedenstafeln« werden ab Samstag, 5. August, auf dem Rathausplatz ausgestellt, bevor sie dann – als Kunstwerke und Kommunikationsträger – am Hohen Friedensfest die von Bürgerinnen und Bürgern belebte Friedenstafel bilden. Sie sind damit Symbol einer von Verschiedenheit geprägten Gemeinschaftsaktion für den Frieden.

Interessierte an dem Projekt »Friedenstafeln« werden gebeten, sich zu melden bei: PAX-Büro der Stadt Augsburg (siehe Veranstalter, Seite 10). Auch Infomaterial ist im PAX-Büro erhältlich.



»Wie gestalten wir Frieden?« ist das Leitmotiv für die Augsburger Friedenstafel im Jahr 2006 (Fotomontage: team-a-3, Christian Z. Müller).

Und so funktioniert das Projekt:

(1) Ausgabe der Biertische

Freitag, 30. Juni • 14 bis 16 Uhr • und Samstag, 1. Juli • 10 bis 14 Uhr • Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachtstr. 1-3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.)

[Samstag, 1. Juli, 10 Uhr: Informationsveranstaltung über die Idee des Projekts »Friedenstafeln« sowie über Gestaltungsmöglichkeiten und geeignete Materialien.]

(2) Workshop zur Gestaltung der »Friedenstafeln«

Der Workshop bietet die Gelegenheit, gemeinsam und unter Anleitung die »Friedenstafeln« zu gestalten. Freitag, 14. Juli • 14 bis 20 Uhr • und Samstag, 15. Juli • 8 bis 14 Uhr • Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachtstr. 1-3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.)

[Während der Workshopzeiten besteht auch Gelegenheit, noch unbenutzte Biertische abzuholen bzw. bereits gestaltete »Friedenstafeln« zurückzubringen.]

Anmeldung zum Workshop (unbedingt erforderlich!) bei: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, z. Hd. Margot Laun, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3287, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsburg.de

(3) Rücknahme der »Friedenstafeln«

Freitag, 28. Juli • 16 bis 18 Uhr • und Samstag, 29. Juli • 10 bis 14 Uhr • Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachtstr. 1-3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.)

(4) Ausstellung der »Friedenstafeln« auf dem Rathausplatz

Samstag, 5. August, bis zum HOHEN FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Rathausplatz, Augsburg

(5) Die »Augsburger Friedenstafel« am Hohen Friedensfest Nähere Informationen ab Seite 33.

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Rathausplatz, Augsburg • 12 bis 15 Uhr

Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem »Bündnis für Augsburg«; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3267, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsbu.de

Exklusiv gefördert durch  Stadtsparkasse Augsburg

Samstag, 1. Juli

BUNTE INSELN

Kinder entdecken das Textilviertel

22 Schülerinnen und Schüler der 5b an der Augsburger Elias-Holl-Volksschule, einer interkulturell zusammengesetzten Klasse, setzen sich mit dem Leben in ihrem Stadtteil auseinander und erleben kulturelle, religiöse und sprachliche Unterschiede, die sowohl Verständnis für das Fremde wecken als auch Fragen aufwerfen. Ihre Beobachtungen von und Begegnungen mit Personen und Plätzen im Textilviertel – in Form von Audio-, Film- und Fotobeiträgen – werden nun präsentiert: in einem Umfeld, das Vergangenheit und Gegenwart verbindet. Samstag, 1. Juli • ehem. Obermeisterhaus, Proviantbachstr. 22, Augsburg • bis Sonntag, 9. Juli • geöffnet täglich 10 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung • Eintritt frei • Anmeldung für Gruppen: MSA – Medienstelle Augsburg des JFF, Tel.: 0821/324-2909 Veranstalter: MSA – Medienstelle Augsburg des JFF (Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis) und Elias-Holl-Volksschule; Information: MSA, 0821/324-2909, www.medienstelle-augsburg.de, msa.stadt@augsbu.de, und Elias-Holl-Volksschule, Tel.: 0821/324-2561



Schüler(innen) der Elias-Holl-Volksschule haben das Textilviertel durch die Linse beobachtet (Foto: MSA).

Sonntag, 2. Juli

PREIS DER JUGENDKULTUREN 2006 mit »Change-In«-Dankeschön-Fest

2006 geht der Jugendkulturenpreis der Stadt Augsburg mit dem Thema »Tanz und Bewegung« in die dritte Runde. Ziel des Preises ist es, die vielen Kulturen der Jugend in der Stadt sichtbar zu machen und die Teilnehmer(innen) zu ermutigen, das zu zeigen, »was sie können«. In diesem Jahr wurden beim Casting am 13. Mai acht Finalisten ausgewählt, die anschließend ein Training durch Profis des Theaters Augsburg absolvierten. Am 2. Juli treten die Jugendlichen mit Hip Hop, Breaker, auch Solodarbietungen aus den Bereichen Jazz und Modern, zum Finale an. Das Finale zum Preis der Jugendkulturen findet zusammen mit dem »Dankeschön-Fest« für die über 200 Schüler(innen) der letzten »Change-In«-Runde statt, die sich jeweils 40 Stunden an verschiedenen Einsatzorten freiwillig engagiert haben. Zum Fest spielt eine bekannte Augsburger Band. Ein sehenswertes Jugendkulturprogramm an einem WM-spielfreien Sonntag. Sonntag, 2. Juli • Annahof (bei schlechtem Wetter im Augustana-Saal), Im Annahof 4, Augsburg • 17 bis 21 Uhr • Eintritt frei Veranstalter: Sozialreferat der Stadt Augsburg, Freiwilligen-

zentrum, Bündnis für Augsburg und AIP-Sozialraumplanung; Information: AIP-Sozialraumplanung, Tel.: 0821/450 434-60, garte.matthias@aip-augsburg.de; Freiwilligenzentrum, Ulrico Ackermann, Tel.: 0821/450 42 20, fza@a-city.de

Dienstag, 4. Juli

FRIEDENSBEWEGUNG

Mitwirkende: Schüler(innen) der Klasse 3b der Werner-von-Siemens-Grundschule, Augsburg-Hochzoll

Getreu dem Schulmotto »Gemeinsam gegen Gewalt« präsentiert die Klasse 3b selbst geschriebene Texte (Geschichten), Gedichte und Lieder vom Frieden in deutscher und französischer Sprache sowie Friedenstänze. Beim Schulfest werden in einer Ausstellung Plakate, Friedenshefte, -fahnen und Friedenhäuschen gezeigt.

Dienstag, 4. Juli • Werner-von-Siemens-Grundschule, Zimmer der Klasse 3b, Neuschwansteinstr. 23, Augsburg-Hochzoll • 10 Uhr • Eintritt frei (Achtung: Besucherzahl auf ca. 25 Personen begrenzt!) Veranstalter/Information: Werner-von-Siemens-Grundschule, Christiane Cormont, Tel.: 0821/324-1080, lehrerzimmer@wvsgs.de



Ein »Herz für den Frieden« beweisen die Schüler(innen) der Werner-von-Siemens-Grundschule mit zahlreichen kreativen Aktionen (Foto: Christiane Cormont).

FRIEDENSERZIEHUNG

in der politischen Bildung und im Religionsunterricht

Leitung: Bernd Kirchschlager

Friedenserziehung ist als fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel in den Lehrplänen aller Schularten aufgeführt und lässt sich auch von dem Auftrag in Art. 131 der Bayerischen Verfassung ableiten, die Schüler »im Geiste der Demokratie ... und im Sinne der Völkerverständigung zu erziehen«.

In einem Seminar beschäftigen sich Studierende der Universität Augsburg mit diesem Thema. Die vier Sitzungen im Juli werden für interessierte Personen geöffnet. Seminarprogramm: »Konflikte im Unterricht« (4. Juli), Friedensstadt Augsburg (Exkursion am 11. Juli), Projektarbeit (18. Juli) und Friedensgutachten 2006 (25. Juli).

Dienstag, ab 4. Juli • Universität Augsburg, Gebäude D1 / Raum 2103, Universitätsstr. 10, Augsburg • bis Dienstag, 25. Juli • jeweils 12 bis 14 Uhr • Teilnahme kostenfrei • Anmeldung per Mail: bernd.kirchschlager@phil.uni-augsburg.de Veranstalter: Universität Augsburg, Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät; Information: www.philso.uni-augsburg.de/lehrtuehle/evangtheol/systematische/mitarbeiter/kirchschlager, Tel.: 0821/598-2629

Mittwoch, 5. Juli

JÜDISCHER GLAUBE – JÜDISCHES LEBEN

Ein Werkstattbericht zu einem aktuellen Thema

Referent: Volker Haug, Pfarrer, Günzburg

In der ehemaligen Synagoge Ichenhausen findet seit Jahren während der »Woche der Brüderlichkeit« ein Lernzirkel statt. Vorbereitet von Schülerinnen und Schülern, begegnet man an fünf Lernstationen wichtigen Aspekten des jüdischen Lebens und Glaubens. Ein Erzählweg auf dem eindrucksvollen jüdischen Friedhof schließt sich an. Der Referent berichtet über Konzeption, Idee und Durchführung dieses Projekts. Im Anschluss an den Vortrag Möglichkeit zum Gespräch.

Mittwoch, 5. Juli • Vortragssaal im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 19.30 Uhr • Eintritt: 4 Euro / erm. 3 Euro Veranstalter: Augustana-Forum, in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit; Information: Augustana-

Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15,
info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

Donnerstag, 6. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Führung durch die Ausstellung (siehe Montag,
26. Juni, Seite 7).

Donnerstag, 6. Juli • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr • Teilnahmegebühr: 2 Euro / p. P. • Anmeldung nicht erforderlich • weitere Termine: Do, 13./20./27. Juli und 3. August, jeweils 17 Uhr Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

MULTIKULTURALISMUS UND KULTURELLE INTEGRATION IN KANADA:

Ein Beitrag zum zivilen Frieden?

Referent: Prof. Dr. Rainer Olaf Schultze, Lehrstuhl für Politikwissenschaft und Institut für Kanada-studien, Universität Augsburg

Der Vortrag im Rahmen der FILL-Redereihe »Dialog der Vielfalt« gibt einen Überblick über die multikulturelle Bevölkerungslandschaft Kanadas; darüber hinaus werden die Grundzüge der staatlichen Multikulturalismuspolitik und deren politik- und gesellschaftstheoretischer Hintergrund vorgestellt. Auch die Frage, ob aus den kanadischen Erfahrungen Lehren für die deutschen Verhältnisse gezogen werden können, wird in dem Vortrag thematisiert.

Donnerstag, 6. Juli • Stadtwerke Augsburg, Vortragssaal, Hoher Weg 1, Augsburg • 19.30 Uhr • Eintritt: 3 Euro / erm. 1,50 Euro Veranstalter/Information: Forum Interkulturelles Leben und Lernen / FILL e. V., Tel.: 0821/31 25 93, www.fill.de

Freitag, 7. Juli

SCHÜLERMALWETTBEWERB ZUM AUGSBURGER FRIEDENS- FEST 2006

Prämierung und Preisverleihung

»Wann fängt Frieden an?« ist das Thema des diesjährigen Malwettbewerbs. »Frieden fängt beim Frühstück an, breitet seine Flügel, fliegt dann durch die Straßen. Setzt sich auf die Dächer dann, großer Sehnsuchtsvogel.« Ausgehend von diesen Gedichtzeilen von Hans Dieter Hüsch sind die Schülerinnen und Schüler der Grund-, Haupt- und Förderschulen eingeladen, ein Friedensbild zu gestalten. Ziel des Malwettbewerbs ist es, die kreative Auseinandersetzung mit der Friedenthematik zu fördern.

Veranstalterin des Wettbewerbs und Stifterin der Preise ist die Evang.-Luth. Kirche in Augsburg. In der Jury wirken Vertreter der evangelischen und katholischen Kirche Augsburg, der sich beteiligenden Schulen, Kunstverständige und das PAX-Büro der Stadt Augsburg mit. Wie auch im vergangenen Jahr wird das Siegerbild als Ansichtskarte gedruckt und in den Gottesdiensten beim Friedensfest verteilt. Die prämierten Arbeiten sind ab dem 7. Juli in der Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5 (siehe unten) und ab dem 25. Juli im Kreuzgang der St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2 (siehe 25. Juli, Seite 23), zu sehen.

Freitag, 7. Juli • Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5, Augsburg • 11 Uhr • Teilnahme kostenfrei Veranstalter: Evang.-Luth. Kirche in Augsburg; Information: Evang.-Luth. Dekanat Augsburg, Hooverstr. 3, 86156 Augsburg, Tel.: 0821/240 11-101, Fax: 0821/240 11-109, dekanat.augsburg@elkb.de, www.augsburg-evangelisch.de

WANN FÄNGT FRIEDEN AN? Augsburger Friedensbilder

Ausgestellt sind die prämierten Bilder des Schülermalwettbewerbs an Augsburger Grund-, Haupt- und Förderschulen zum Thema »Wann fängt Frieden

an?« Ab dem 25. Juli im Kreuzgang der St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2 (siehe 25. Juli, Seite 23).

Freitag, 7. Juli • Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5, Augsburg • bis Donnerstag, 20. Juli • geöffnet Mo, Do 8.30 bis 18 Uhr, Di, Mi 8.30 bis 16.30 Uhr, Fr 8.30 bis 16 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: Evang.-Luth. Dekanat Augsburg, Hooverstr. 3, 86156 Augsburg, Tel.: 0821/240 11-101, Fax: 0821/240 11-109, dekanat.augsburg@elkb.de, www.augsburg-evangelisch.de

INTERKULTURELLES FRAUENFEST

In Zusammenarbeit mit der evangelischen Jugendsozialarbeit gestalten die Frauen des Augsburger Ausländerbeirates in diesem Jahr zum dritten Mal ein Interkulturelles Frauenfest mit gemeinsamen Kochen, Tanzen, Singen und Feiern.
Ab 17 Uhr: Gelegenheit, die Kochkunst verschiedener Länder kennen zu lernen. Gemeinsam werden die Speisen und das Büffet vorbereitet. Interessierte Frauen sind hierzu herzlich eingeladen.
Ab 18.30 Uhr: Es wird gefeiert – mit Musik, (Bauch)Tanz, Gesang, Gesprächen und einem gemächlichen Beisammensein in lockerer Atmosphäre. Frauen aller Kulturkreise und aus aller »Frauen Länder« – am liebsten in ihren Trachten und mit traditioneller Kleidung – sind herzlich zum Fest eingeladen und willkommen. Der Abend ist exklusiv Frauen vorbehalten.

Freitag, 7. Juli • Haus der Evangelischen Jugend, Hooverstr. 1/EG, Augsburg • 18.30 bis 22 Uhr • Eintritt, Essen und Getränke frei (Spenden erwünscht) Veranstalter: Ausländerbeirat der Stadt Augsburg, Arbeitskreis ausländische Frauen, Evangelische Jugendsozialarbeit; Information: Evangelische Jugendsozialarbeit, Tel.: 0821/240 11 454; Ausländerbeirat der Stadt Augsburg, Tel.: 0821/324-2817, Fax: 0821/324-2818, auslaenderb.stadt@augsburg.de

DEMOKRATIE UND ISLAM Wie steht der Islam zur Meinungs- und Religionsfreiheit und Demokratie?

Referent: Sadi Aydin

Der Vortrag mit anschließender Diskussion behan-

delt unter anderem folgende Fragen: Können Muslime in einem säkularen Staat leben? Ist die Einführung der Scharia ein zwingendes Gebot des Islam? Was erwartet einen zum Christentum konvertierten Muslim?

Freitag, 7. Juli • DITIB Tepe Basi Moschee, Am Katzenstadel 20, Augsburg • 19.30 bis 21 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: DITIB Tepe Basi Moschee, Tel.: 0821/51 65 32 oder 0821/543 45 13, augsburg@ditib.de und dadassadi@yahoo.de

Samstag, 8. Juli

INTERNATIONALES SOMMERFEST Zu Gast bei Freunden

Mitwirkende: Vivian (Gesang; lateinamerikanische Lieder); Armin Kneer (Dudelsack; schottische Musik); Cihan Celik (Gesang; türkische und kurdische Lieder); mehrere türkische Bands; »Glühwürmchen« (Kinder-Tanz- und Musikgruppe)
Beim Sommerfest der alevitischen Gemeinde werden Musik aus verschiedenen Ländern und in verschiedenen Sprachen, unterschiedlichste Spielmöglichkeiten für Kinder (Hüpfburg u. a.) sowie kulinarische Köstlichkeiten aus der türkischen Küche geboten.

Samstag, 8. Juli • Alevitische Gemeinde Augsburg e. V., Bozener Str. 4a, Augsburg • 12 bis 19 Uhr (im Freien), 19 bis 24 Uhr (im Saal) • Eintritt frei (12 bis 19 Uhr) / Eintritt (ab 19 Uhr): 8 Euro (Vorverkauf) / 10 Euro (Abendkasse); freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre Veranstalter/Information: Alevitische Gemeinde Augsburg e. V., Tel.: 0821/543 46-96, yalcin@yahoo.de, info@alevican.de, www.alevican.de

INTERKULTURELLE STADTFÜHRUNG

Führung: Christiane Lembert

Die interkulturelle Stadtführung bietet die Möglichkeit, eine kleine Auswahl der vielen Orte kennen zu lernen, die von Migrantinnen und Migranten geführt und besucht werden. Diese Orte stehen für einen Teil der Kultur, Religion und des Alltags von



Vereinsraum der Vereinigung der syrisch-orthodoxen Amärier e.V. (Foto: Christiane Lambert).

Mitgliedern einzelner Migranten-Communities in Augsburg. Sie sind wesentlicher Bestandteil der Stadtkultur. Geplant sind u. a. der Besuch einer Moschee (Kopftuch wünschenswert, Schuhe müssen ausgezogen werden) sowie eines Vereins syrisch-orthodoxer Christen (siehe Foto). Zur Einstimmung empfohlen: www.interkultureller-stadtplan.de
Samstag, 8. Juli • Treffpunkt: Vorplatz Oberhauser Bahnhof, Ulmer Str., Augsburg-Oberhausen • 14 Uhr (bis 17 Uhr) • Teilnahmegebühr: 8 Euro • Anmeldung (Kurs-Nr.: Q20230) erforderlich bei: vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg. Tel.: 0821/502 65-50 / -55, Fax: 0821/502 65-19, verwaltung@vhs-augsburg.de

Veranstalter: vhs Augsburg und PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: www.vhs-augsburg.de, Tel.: 0821/502 65-34

Sonntag, 9. Juli

AUGSBURGER FRIEDENSFEST Stadtführung in türkischer Sprache

Führungsteam: Süleyman Akay, Şeref Bulut, Ufuk Çalışıcı, Nurten Öztürk
 Die Stadtführung zum Thema Reformation und Augsburger Friedensfest in türkischer Sprache wendet sich an Augsburger Bürgerinnen und Bürger, die Türkisch als Muttersprache oder Zweitsprache sprechen. Der Augsburger Gästeführer e.V. stellt dem zweisprachigen Führungsteam das

nötige Fach- und Hintergrundwissen zur Verfügung, das dann auf Türkisch weitergegeben werden kann. Ein geistiger Brückenschlag zwischen unterschiedlichen Sprachwelten und Kulturkreisen vor Ort und ein kleiner Baustein für die Friedensstadt Augsburg, die in vielfältigen Projekten die interkulturelle Realität in unserer Stadt aufgreift. Die zweite Führung der Reihe in russischer Sprache findet am Samstag, 22. Juli, 11 Uhr (Treffpunkt: Rathaus / Mittelportal) statt (siehe Seite 21).

Sonntag, 9. Juli • Treffpunkt: Rathaus / Mittelportal, Rathausplatz, Augsburg • 11.30 Uhr (bis ca. 13 Uhr) • Teilnahme kostenfrei (keine zusätzlichen Eintrittsgebühren) • Anmeldung nicht erforderlich Veranstalter/Information: Augsburger Gästeführer e.V., Postfach 11 01 11, 86026 Augsburg, Tel.: 0821/589 52 98, Fax: 0821/57 92 64, gaestefuehrer-augsburg@web.de

9. Temmuz Pazar

AUGSBURG, BARIŞ BAYRAMI Türkçe anlatımlı kent gezisi

Rehberler: Süleyman Akay, Şeref Bulut, Ufuk Çalışıcı, Nurten Öztürk
 Augsburgda Dünya tarihi yazılmıştır. Reformasyonun önemli odak noktaları dolaylı veya dolaysız Augsburgun kent tarihiyle bağlantılıdır. Confessio Augustana (Augsburg Inanç bildiris) ve 1555 deki Augsburg Dinler Barışı bubnun öz bir örneğidir. Reformasyon ve Augsburg Barış Bayramı konulu Türkçe rehberli Gezi, Türkceyi andili veya ikinci lisan olarak konuşan Augsburglulara yöneliktir. Augsburg Konuk rehberleri derneğinin 2006 Augsburg Barış Bayramı için düzenlediği rehberli geziler Barışkenti Augsburgun yapımında küçük bir katkı temsil etmektedir. Böylece kentimizdeki çok kültürlü yaşamı ele alıyor. Augsburg Konuk rehberleri derneği çift lisanlı rehber grubuna gerekli ayrıntılı bilgileri veriyor, eğitiyor, ve bunları Türkçe sunabilmelerini sağlıyor, böylece farklı lisan dünyaları ve Kültür çevreleri arasında manevi bir köprü oluşmuş oluyor.

9. Temmuz Pazar • Buluşma yeri: Belediye sarayı, orta giriş kapısı, Rathausplatz, Augsburg • Başlangıç: Saat 11.30 (Süresi:

tahminen 1,5 Saat) • Gezi bedava: girişler ücretsizdir • Kayıt gerekmiyor Düzenleyici kuruluş/Yararlı bilgiler: Augsburger Gästeführer e.V. (Augsburg Konuk rehberleri derneği), Postfach 11 01 11, 86026 Augsburg, Tel.: 0821/589 52 98, Fax: 0821/57 92 64, gaestefuehrer-augsburg@web.de

Dienstag, 11. Juli

JÜDISCHES LEBEN HEUTE Gegenwart und Perspektiven

Referent: Rabbiner Dr. Henry G. Brandt, Augsburg
 Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, wie Juden heute in Deutschland leben, und geht dabei auch auf die aktuelle Situation in Augsburg ein. Mit anschließendem Gespräch.

Dienstag, 11. Juli • Vortragssaal im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 19.30 Uhr • Eintritt: 4 Euro/erm. 3 Euro Veranstalter: Augustana-Forum, in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit – im Rahmen der Ausstellung »Im Dienste der Versöhnung« (siehe Montag, 26. Juni, Seite 7); Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

WERKZEUGE DER WANDLUNG Rituale des Übergangs in Religionen der Welt

Referentin: Karin Krug



In zahlreichen Kulturen und Religionen wird ein Wandel im Leben durch Rituale gefeiert (Foto: Karin Krug).

Der Übergang vom Kind zum Erwachsenen wurde in vielen Naturreligionen mit besonderen und fest reglementierten Ritualen gefeiert und durchlebt. Der Vortrag beleuchtet Rituale verschiedener Zeiten und Kulturkreise; er zeigt auf, worin die kulturübergreifenden Merkmale des Übergangs bestehen und in welcher Form diese erlebten Übergänge auch heute noch für den Menschen wichtige Werkzeuge in sich tragen.

Dienstag, 11. Juli • vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 103/I • 20 bis 21.30 Uhr • Teilnahmegebühr: 6 Euro (Abendkasse + 1 Euro) • Anmeldung (Kurs-Nr.: Q22208): vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg, Tel.: 0821/50265-50 oder -55, Fax: 0821/50265-19, verwaltung@vhs-augsburg.de Veranstalter/Information: vhs Augsburg, Tel.: 0821/50265-34, www.vhs-augsburg.de

Mittwoch, 12. Juli

SUFISMUS IM ISLAM – DER SPIRITUELLE WEG DES GLAUBENS Eine Einführung in die faszinierende Welt der hohen religiösen Geistlichkeit

Referent: Tekin Köse, Augsburg
 Was heißt Sufismus? Wie und wann ist der Sufismus entstanden? Wie leben Sufis im Alltag (auch in Deutschland)? Wie wirkt sich dieser Glaube bei seinen Anhängern aus und welche Eigenschaften soll ein Sufi mitbringen? Der Referent, selbst Sufi, rückt diese und weitere Fragen in den Mittelpunkt seines Vortrags.

Mittwoch, 12. Juli • Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • 19.30 bis 21 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: ESG (Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde), Tel.: 0821/598-5144, esgbuero@esg.uni-augsburg.de, und KHG (Katholische Hochschulgemeinde), Tel.: 0821/59766-70, lm@khga.de

Donnerstag, 13. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Führung durch die Ausstellung (siehe Montag, 26. Juni, Seite 7).

Donnerstag, 13. Juli • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr • Teilnahmegebühr: 2 Euro / p. P. • Anmeldung nicht erforderlich • weitere Termine: Do, 20. / 27. Juli und 3. August, jeweils 17 Uhr Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

CHRISTEN FÜR GERECHTE WIRTSCHAFTSORDNUNG

... damit Geld dient und nicht regiert

Referent: Martin Schmidt-Bredow, Wirtschaftsgeograph, München

Die Zusammenhänge und Spannungen zwischen Geld, Frieden und Religion sind vielfältig – und prägen in besonderer Weise die Stadt Augsburg. Die Möglichkeiten zu erkennen und zu ergreifen, durch regionale Verrechnungssysteme die Regeln des Wirtschaftstausches neu und fair zu gestalten, führt zu einem friedlichen Miteinander im konfliktreichen Wirtschaftsleben.

Donnerstag, 13. Juli • Kleiner Moritzsaal, Moritzplatz 5, Augsburg • 19.30 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: Oeconomia Augustana e.V. – Verein für nachhaltige regionale Entwicklung, in Kooperation mit der Regio-Initiative »LechTaler regional«, Tel.: 0821/589 99 65, info@lechtaler-regional.de, www.oeconomia-augustana.de

KENNEN WIR DEN IRAN?

Bilder und Gespräch über Land und Leute, Religion und Politik

Referent: Dr. med. Hamid Vahedi

Seit alten Zeiten ist Iran als Station auf der Seidenstraße nach China ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Osten und dem Westen. Auch in der heutigen Welt nimmt dieses weite, topographisch überraschend vielfältige Land eine wichtige Stellung ein, denn es spiegelt nicht nur den alten Glanz wider, sondern zeigt auch den fesselnden Vorgang

einer Modernisierung, bei der alte Traditionen mit völlig neuen Entwicklungen konfrontiert werden. Anhand von Bildern stellt der in Täbriz (Iran) geborene und seit langem in Augsburg tätige Arzt das Leben im Iran vor und bezieht dabei die aktuelle Lage mit ein.

Donnerstag, 13. Juli • vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 103/I • 20 bis 21.30 Uhr • Teilnahmegebühr: 3 Euro • Anmeldung (Kurs-Nr.: Q27450): vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg, Tel.: 0821/50265-50 oder -55, Fax: 0821/50265-19, verwaltung@vhs-augsburg.de Veranstalter: vhs Augsburg und PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: vhs Augsburg, Tel.: 0821/50265-34, www.vhs-augsburg.de

Freitag, 14. Juli

WORKSHOP ZUR GESTALTUNG DER »FRIEDENSTAFELN«

In einem gemeinsamen Workshop können unter Anleitung die Biertische bemalt, beschriftet, beklebt oder anderweitig bearbeitet werden, die am Hohen Friedenstein, 8. August, die Friedenstafel des Jahres 2006 auf dem Rathausplatz bilden. »Wie gestalten wir Frieden?« lautet die Frage, die dem Projekt »Friedenstafeln« zugrunde liegt. Nähere Informationen zum Projekt siehe Seite 9. (Während der Workshopzeiten besteht auch Gelegenheit, noch unbearbeitete Biertische abzuholen bzw. bereits gestaltete »Friedenstafeln« zurückzubringen.)

Freitag, 14. Juli • Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachstr. 1–3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.) • 14 bis 20 Uhr • Teilnahme kostenfrei • Anmeldung (unbedingt erforderlich!) bei: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, z. Hd. Margot Laun, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3267, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsburg.de • zweiter Termin Workshop: Samstag, 15. Juli, 8 bis 14 Uhr Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem »Bündnis für Augsburg«, Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3267, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsburg.de

Exklusiv gefördert durch  Stadtsparkasse Augsburg

AUF EINEM EHEMALIGEN JÜDISCHEN WEG DURCH KRIEGSHABER

Führung: Brigitte Riedel, Stadt- und Synagogenführerin Augsburg

Auf den Spuren ehemaligen jüdischen Lebens den Stadtteil Kriegshaber erkunden, einstmals jüdische Häuser und Plätze entdecken. Auch die Besichtigung des jüdischen Friedhofs steht auf dem Programm.

Freitag, 14. Juli • Treffpunkt: Haltestelle Neusäßer Str. (Straßenbahnlinie 2) • 14.30 Uhr (bis 17 Uhr) • Teilnahmegebühr: 5 Euro Veranstalter: Augustana-Forum, in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

MUSLIME IN DER NACHBARSCHAFT

Dialog vor Ort

Führung: Polat Akinci (stellv. Imam Augsburger Bildungs- und Kulturverein e.V.); Seyfeddin Kececi (Vorstand Augsburger Bildungs- und Kulturverein e.V.); Referent: Erol Pürlü, Islamwissenschaftler/Öffentlichkeitsreferent des Verbands der Islamischen Kulturzentren in Deutschland (VIKZ) 18 bis 19 Uhr: Vorstellung des islamischen Augsburger Bildungs- und Kulturvereins e.V. (ABK) und seiner Aktivitäten. Anschließend besteht im Rahmen einer Führung die Gelegenheit, die Einrichtung kennen zu lernen und die Moschee zu besichtigen. Zeit für Fragen rund um den »Islam«.

Gegen 19.15 Uhr: Vortrag über den seit mehr als 30 Jahren bestehenden »Verband der Islamischen Kulturzentren in Deutschland (VIKZ)«, eine der größten islamischen Vereinigungen in Deutschland. Der Referent berichtet über seine Entstehungsgeschichte und seine Ziele, die inhaltliche und religiöse Ausrichtung, seine Aktivitäten und auch über die Ideen zur Erziehung von Kindern und Jugendlichen. Im Anschluss Gelegenheit für Fragen und zum Gesprächsaustausch.



Der Augsburger Bildungs- und Kulturverein ist e.V. ist im Stadtteil Oberhausen beheimatet (Foto: ABK e.V.).

Freitag, 14. Juli • Augsburger Bildungs- und Kulturverein e.V., Eschenhofstr. 56–58, Augsburg • 18 bis 21 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: Augsburger Bildungs- und Kulturverein e.V. (ABK), Tel.: 0821/42 000-19, Fax: 0821/42 000-33, abk.ev@web.de

LYRIKKONZERT 2 »ICH SINGE IN DEINER STIMME«

Eine lyrisch-musikalische Begegnung zwischen Ost und West

Bettina Meier-Kaiser; Martin Seeliger, Querflöte und Saxophon; Heinrich Losch, Sax
Die mystischen Gedichte der Perserin Simin Behbahânî und der Deutschen Bettina Meier-Kaiser zeichnen – aus 2 Kulturkreisen stammend – ein neues und doch uraltes Bild der Frau. Die ihnen eigene Kraft erweckt Achtung vor dem Weiblichen und führt zu Selbstbesinnung. Musik und Rezitation wollen Freude und das Gefühl des Aufbruchs schenken.

Freitag, 14. Juli • Antoniuskapelle, Dominikanergasse (Nähe Römisches Museum), Augsburg • 19.30 Uhr • Eintritt: 10 Euro / erm. 8 Euro Veranstalter: Kunstprojekt 7 o' 9; Information: ichtsingeindeinerstimme@gmx.de

Samstag, 15. Juli

WORKSHOP ZUR GESTALTUNG DER »FRIEDENSTAFELN«

In einem gemeinsamen Workshop können unter Anleitung die Biertische bemalt, beschriftet, beklebt oder anderweitig bearbeitet werden, die am Hohen Friedensfest, 8. August, die Friedenstafel des Jahres 2006 auf dem Rathausplatz bilden. »Wie gestalten wir Frieden?« lautet die Frage, die dem Projekt »Friedenstafeln« zugrunde liegt. Nähere Informationen zum Projekt siehe Seite 9. (Während der Workshopzeiten besteht auch Gelegenheit, noch unbearbeitete Biertische abzuholen bzw. bereits gestaltete »Friedenstafeln« zurückzubringen.)

Samstag, 15. Juli • Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachstr. 1-3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.) • 8 bis 14 Uhr • Teilnahme kostenfrei • Anmeldung (unbedingt erforderlich!) bei: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, z. Hd. Margot Laun, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3267, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsbu.de Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem »Bündnis für Augsburg«; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3267, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsbu.de

Exklusiv gefördert durch  Stadtsparkasse Augsburg

LECHUFER 06 – FRIEDLICH IN BEWEGUNG BLEIBEN

Zum ersten Mal findet das Hoffest Nord-Ost in diesem Jahr seinen neuen Platz am Lechufer. Vom so genannten Ostram-Steg, der Eisenbahnbrücke der Augsburger Lokalbahn über den Lech, bis fast zur Hochzoller Brücke an der Friedberger Straße werden vielfältige Aktivitäten für die ganze Familie geboten. Für Unterhaltung sorgen mobile interkulturelle Musik- und Theater-Gruppen an verschiedenen Standorten entlang des Lechs. Sportliche Wettstreite,



Open Air pur: das »Hoffest Nord-Ost« neu am Ufer des Lechs.

ein Kinderflohmarkt und jede Menge Aktionen laden zum Mitmachen ein. Und auch das leibliche Wohl soll dabei nicht zu kurz kommen. Viel Zeit und Raum also für interkulturellen Austausch, Kommunikations- und Begegnungsmöglichkeiten.

Samstag, 15. Juli • Lechufer zwischen Ostram-Steg und Hochzoller Brücke / Friedberger Str., Augsburg • 14 bis 22 Uhr • Teilnahme kostenfrei Veranstalter: Stadtjugendring (SJR) Augsburg, Arge Hochzoll, Bündnis für Augsburg, verschiedene Vereine, Kirchengemeinden u. a.; Information: Stadtjugendring Augsburg – Jugendhaus Fabrik, Schackstr. 40c, 86165 Augsburg, Tel.: 0821/729 19 12, Fax: 0821/729 19 21, fabrik@sjr-a.de

SING FOR PEACE Sommerkonzert mit englischer Vokalmusik

Sabine Lutzenberger, Sopran; Michael Eberth, Cembalo; Choro d'Arte Augsburg – Leitung: Stefan Nerf Englische Vokalmusik fasziniert durch vielfältige Farbenpracht und ihren feinen Klangstil. Im Wechsel mit dem Choro d'Arte bieten die beiden Solisten des Abends delikate Werke aus dieser englischen Musiktradition. Zur Aufführung kommen Werke von Thomas Tallis (1510 – 1585), John Taverner (1490 – 1545), Georg Friedrich Händel (1685 – 1759) u. a., wobei Henry Purcell (um 1659 – 1695) als Komponist von Weltrang im Mittelpunkt des Programms steht. David Willcocks Motette »The Peace of God«, im pianissimo angestimmt, formuliert an diesem Konzertabend den Wunsch nach Frieden und Verständigung der Völker: »... und der Friede Gottes, der höher



Das Ensemble Choro d'Arte in Brixen.

(ist) als unser Verstehen, möge Herz und Sinn bewahren in Erkenntnis und Liebe.«.

Samstag, 15. Juli • Kleiner Goldener Saal, Jesuitengasse 12, Augsburg • 20 Uhr (Einlass/Abendkasse ab 19 Uhr) • Eintritt: 15 Euro / erm. 10 Euro • Vorverkauf: Musik Böhm und Sohn, Ludwigstr. 15, Augsburg, Tel.: 0821/502 84 25; Pfarrbüro St. Anton, Tel.: 0821/57 10 06 Veranstalter/Information: Choro d'Arte Augsburg, www.chorodarte.de

Sonntag, 16. Juli

TÜRKISCHE UND DEUTSCHE FRAUEN ENTDECKEN AUGSBURGER FRAUENGESCHICHTE

Führung: Irene Löffler, Frauengeschichtskreis Augsburg

Eine spezielle Stadtführung für türkische und deutsche Frauen, um die besonderen Geschichten von Augsburger Frauen kennen zu lernen. Die Führung findet zweisprachig statt (mit einer türkischen Übersetzerin). Beim anschließenden Ausklang in den Räumen des Hausfrauenbundes können die gewonnenen Eindrücke ausgetauscht werden. Wer möchte, kann Kuchen oder Gebäck mitbringen und vor der Führung beim Hausfrauenbund hinterlegen.

Sonntag, 16. Juli • Treffpunkt: Deutscher Hausfrauenbund, Zeugplatz 3, Augsburg • 14 Uhr (bis 16 Uhr) • Teilnahme kostenfrei Veranstalter/Information: Arbeitsgemeinschaft Augsburger Frauen, Sengül Aytan, mobil: 0163/741 18 86

Donnerstag, 20. Juli

FRIEDEN ENTWICKELN Open Space

Mitwirkende: Schülerinnen und Schüler Was denken Jugendliche über Frieden und Entwicklung? Wie sehen sie die Globalisierung, und welche Probleme und Lösungen beschäftigen sie? Mit Hilfe der modernen Moderationsmethode »Open Space« werden einen Tag lang im Augsburger Rathaus diese und andere Aspekte diskutiert und erarbeitet. Gemeinsam entwickeln die Teilnehmer(innen) zu Beginn der Veranstaltung unter Anleitung einen Ziel- und Zeitplan. Die Ergebnisse werden dokumentiert und allen Teilnehmer(innen) ausgehändigt.

Donnerstag, 20. Juli • Oberer Fletz des Rathauses, Augsburg • 8.30 bis ca. 15 Uhr • Teilnahme kostenfrei • Anmeldung unbedingt erforderlich unter: Werkstatt Solidarische Welt e.V., Weiße Gasse 3, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/3 72 61, Fax: 0821/15 67 40, ws@werkstatt-solidarische-welt.de Veranstalter: Werkstatt Solidarische Welt e. V., PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: Werkstatt Solidarische Welt e.V., Tel.: 0821/3 72 61, Fax: 0821/15 67 40, ws@werkstatt-solidarische-welt.de, www.werkstatt-solidarische-welt.de

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Führung durch die Ausstellung (siehe Montag, 26. Juni, Seite 7).

Donnerstag, 20. Juli • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr • Teilnahmegebühr: 2 Euro / p. P. • Anmeldung nicht erforderlich • weitere Termine: Do, 27. Juli und 3. August, jeweils 17 Uhr Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

.....

**»AUFSTEHEN!-PREIS« 2006 DER
BÜRGERSTIFTUNG AUGSBURG**
Preisverleihung Jugendpreis für
bürgerschaftliches Engagement und
Zivilcourage

*Mitwirkende: Preisträger, Familienangehörige,
Lehrer, Ausbilder, Sponsoren, Vertreter der Stadt
Augsburg und der Bürgerstiftung Augsburg*

Die Bürgerstiftung Augsburg verleiht an Jugendliche bis 18 Jahre, die in Augsburg wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder eine Ausbildung absolvieren, Geld- und Sachpreise für vorbildliches freiwilliges soziales Engagement oder besonders couragiertes Verhalten.

**Donnerstag, 20. Juli • Viermetzthof des Maximilianmuseums,
Philippine-Welser-Str. 24, Augsburg • 18 bis 20 Uhr** Veranstalter/
Information: Bürgerstiftung Augsburg, Philippine-Welser-Str. 5a,
86150 Augsburg, www.buergerstiftung-augsburg.de

.....

**DIE FÖRDERUNG DER INTEGRA-
TION UND DES INTERKULTU-
RELLEN DIALOGS DURCH UN-
TERNEHMER**

Der Beitrag der Wirtschaft zur Ver-
ständigung zwischen den Nationen

*Referent: Ruhan Boy, Geschäftsführendes Vor-
standsmitglied des Europäischen Wirtschaftsver-
bandes der Jungunternehmer; Einführung: Prof.
Rainer Liebich, 2. Vorsitzender des Forums Inter-
kulturelles Leben und Lernen/FILL e.V.*

Thema des Vortragsabends ist die Rolle der Unter-
nehmer als Friedensstifter und Brückenbauer. In
der Einführung steht Multikulturalität in interna-
tionalen Unternehmen im Mittelpunkt; der Haupt-
referent berichtet von den Erfahrungen und Lei-
stungen seines Verbandes.

**Donnerstag, 20. Juli • Vortragsaal der Stadtwerke, Hoher Weg 1,
Augsburg • 19.30 bis 21.30 Uhr • Eintritt frei** Veranstalter / Infor-
mation: Forum Interkulturelles Leben und Lernen/FILL e.V.,
Postfach 10 16 29, 86006 Augsburg, Tel.: 0821/31 25 93,
www.fill.de; Europäischer Wirtschaftsverband der Jungunter-

nehmer, Platz der Einheit 2, 60327 Frankfurt, Tel.: 069/
74 22 07 54, Fax: 069/74 22 07 55, info@agif-online.com

.....

Freitag, 21. Juli

.....

**FUSSBALLFREUNDSCHAFTS-
SPIEL ZWISCHEN IMAMEN,
PFARRERN UND PRIESTERN**
Sport als Dialogmotor

Vor kurzem fand in Köln zum ersten Mal in Deut-
schland ein Fußballspiel zwischen islamischen und
christlichen Geistlichen statt. Das Ergebnis von 12:0
Toren für die Pfarrer und Priester sind nun die Augs-
burger Imame gewillt zu korrigieren: Erstmals wird
es in Augsburg ein entsprechendes Spiel geben mit
zwei Mannschaften zu je sechs Personen.

**Freitag, 21. Juli • Sportplatz Ulrichswerkstätten Augsburg
(UWA), Hanreiweg, Augsburg • 15.30 bis 16.30 Uhr (Fußball-
spiel) und 16.30 bis 17.30 Uhr (Teetinken und Unterhaltung)**

Veranstalter: DITIB Moschee am Katzenstadel und Pfarrei Don
Bosco, Information: Sadi Aydin, Tel.: 0821/899 06 88,
dadassadi@yahoo.de, und Walter Kirchmann, Tel.: 0821/55 21 44,
kirchmann@donbosco.de

.....

**FRIEDENSBEWEGT – IN BILD
UND TON**

Zeitdokumentation der Friedensbewe-
gung der 80er-Jahre, untermalt von
Friedensliedern und Protestsongs



*Plakatives Beispiel für den Protest der Friedensbewegung in
den 80-er Jahren, dokumentiert von Guido Immler.*

*Guido Immler, Fotograf und Zeitzeuge
Rose-Marie Kranzfelder-Poth, Stadträtin
Martha Schad, Historikerin und Autorin*

Heute scheint diese Zeit weit weg: Die Staaten der
NATO beschlossen eine »Nachrüstung« mit atomar
bestückten Mittelstreckenraketen, als Reaktion auf
die Bedrohung durch die Sowjetunion. In der Folge
formierte sich eine Friedensbewegung breiter Be-
völkerungsschichten, die über die im Entstehen
begriffene Partei »Die Grünen« hinausging. Guido
Immler, Fotograf und Mitglied des linksliberalen
Verbandes Jungdemokraten in den frühen 80er-Jah-
ren, dokumentiert diese Zeit anhand ihrer Plakate.
Zusammen mit Protestsongs und Friedensliedern,
vorgetragen von Rose-Marie Kranzfelder-Poth,
gelingt so eine interessante Zeitreise in die jüngere
Vergangenheit. Martha Schad, Historikerin und
Autorin (»Frauen gegen Hitler«), ergänzt die Veran-
staltung durch einen Vortrag zum Thema »Frauen
für den Frieden«.

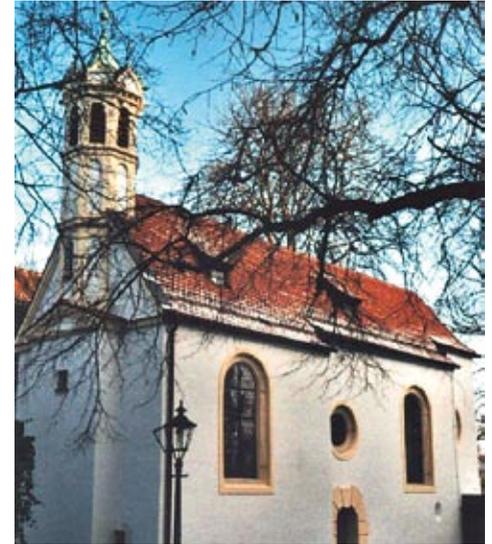
**Freitag, 21. Juli • Maximilianstr. 50 / Innenhof (bei schlechter
Witterung im »Culture Salon«, 2. OG), Augsburg • 20 Uhr • Eintritt
frei** Veranstalter: FDP-Kreisverband Augsburg-Stadt - Kreisvor-
sitzende Miriam Grub; Information: Wahlkreisbüro Miriam Grub
MdB, Gögginger Str. 105 a, 86199 Augsburg, Tel.: 0821/589 20 81,
Fax.: 0821/589 20 83, miriam.gruss@wk.bundestag.de

.....

TAIZÉGEBET

Richard Ferg, Gudrun Weichselbaumer
Eintauchen in die Atmosphäre von Taizé: Jeden
dritten Freitag im Monat treffen sich Jugendliche,
junge Erwachsene und alle Interessierten zu einer
Gebetsstunde mit anschließendem Austausch in
der Kirche St. Gallus. Der ökumenische Gedanke
von Frère Roger, der jedes Jahr Tausende von Ju-
gendlichen nach Südfrankreich zieht, wird hier als
kleiner Funke das Jahr über weitergetragen. Von
Liedern und Lichtern begleitet, gilt das Gebet dem
Frieden in der Welt.

**Freitag, 21. Juli • Kirche St. Gallus, Gallusplatz 1, Augsburg • 22 bis
23 Uhr (mit anschließendem Austausch)** Veranstalter/Infor-
mation: Bischöfl. Dompfarrei Zum Heiligsten Herzen Jesu, Korn-
hausgasse 8, 86152 Augsburg, Tel.: 0821/3166-352 oder -353



*Die kleine Kirche St. Gallus, in der jeden Monat das
Taizégebet für Frieden stattfindet.*

.....

Samstag, 22. Juli

.....

AUGSBURGER FRIEDENSFEST
Stadtführung in russischer Sprache

*Führungsteam: Viktoriya Lazareva, Lilli Tangel,
Johann Tangel*

In Augsburg wurde Weltgeschichte geschrieben.
Wichtige Stationen der Reformation sind direkt
oder indirekt mit der Augsburger Stadtgeschichte
verwoben. Confessio Augustana (Augsburger
Bekenntnis) und der Augsburger Religionsfrieden
von 1555 (Pax Augustana) bringen das beispielhaft
zum Ausdruck. Die Stadtführung zum Thema
Reformation und Augsburger Friedensfest in rus-
sischer Sprache wendet sich an Augsburger Bürge-
rinnen und Bürger, die Russisch als Muttersprache
oder Zweitsprache sprechen – ein geistiger Brücken-
schlag zwischen unterschiedlichen Sprachwelten
und Kulturkreisen in der Friedensstadt Augsburg.

Samstag, 22. Juli • Treffpunkt: Rathaus / Mittelportal, Rathausplatz, Augsburg • 11 Uhr (bis ca. 12.30 Uhr) • Teilnahme kostenfrei (keine zusätzlichen Eintrittsgebühren) • Anmeldung nicht erforderlich Veranstalter/Information: Augsburger Gästeführer e.V., Postfach 11 01 11, 86026 Augsburg, Tel.: 0821/589 52 98, Fax: 0821/57 92 64, gaestefuehrer-augsburg@web.de

Суббота, 22 июля

БЕСПЛАТНАЯ ЭКСКУРСИЯ НА РУССКОМ ЯЗЫКЕ

История реформации.
Аугсбургский религиозный мир
Группа экскурсоводов: Viktoriya Lazareva,
Lilli Tangel, Johann Tangel

Суббота, 22 июля • Rathaus • 11 часов

Veranstalter/Information: Augsburger Gästeführer e.V.,
Postfach 11 01 11, 86026 Augsburg, Tel.: 0821/589 52 98,
Fax: 0821/57 92 64, gaestefuehrer-augsburg@web.de

ZUKUNFTSFEST

10 Jahre Lokale Agenda 21 – für ein zukunftsfähiges Augsburg

Mitwirkende: Augsburger Initiativen, Institutionen, Ämter und engagierte Bürger(innen), die sich für eine nachhaltige Entwicklung Augsburgs einsetzen (Motto »global denken – lokal handeln«) Musik und Aktionen als Augsburgs Beitrag zum globalen Frieden und für weltweite Gerechtigkeit. Dazu zählen für die Lokale Agenda Themen wie Energieverbrauch, Familie, Mobilität, Armut, Nachhaltige Stadtentwicklung, Natur und Umwelt und gesundheitliche Selbsthilfe. Die interkulturelle Dimension findet vor allem im »Karneval der Welten« mit seinem Umzug ihren Ausdruck (siehe rechts). Auch die La-Strada-Straßenkünstler sind beim Zukunftsfest mit dabei. Erstmals verliehen wird der Augsburger Zukunftspreis. Auf dem Moritzplatz treten ab 17 Uhr junge Rockbands aus Augsburg und der tschechischen Partnerstadt Liberec auf. Motto: »Generation Zukunft«. Beim Fest ab 19 Uhr auf dem Rathausplatz geben u. a.



Das Ensemble »Sing your Soul«, v. l. n. r.: Franz Mayr-Musirol, Susanne Ortner, Johannes Gretz (unten), Manfred Heisler.

»Sing your Soul« ein Konzert mit Klezmer-Musik; für orientalische Klänge sorgen »Orient Dreams«.
Samstag, 22. Juli • Plätze in der Innenstadt und Maximilianstraße zwischen Merkur- und Herkulesbrunnen • 11 bis 23 Uhr (11 bis 16 Uhr: Plätze in der Innenstadt und Maximilianstraße; 17 bis 22 Uhr: Rockbands auf dem Moritzplatz; 19 bis 23 Uhr: Fest auf dem Rathausplatz, u. a. mit »Sing your Soul« und »Orient Dreams«) • Teilnahme kostenfrei Veranstalter/Information: Lokale Agenda 21 – für ein zukunftsfähiges Augsburg, Umweltamt Stadt Augsburg, An der Blauen Kappe 18, 86152 Augsburg, Tel.: 0821/324-7325, agenda@augsburg.de

KARNEVAL DER WELTEN Straßenumzug, Infomarkt, Bühnenprogramm

Mitwirkende: Migrant(inn)engruppen, Eine-Welt-Gruppen, Vereine aus dem Bereich Frieden und Entwicklung u. a.

Die Menschen in Augsburg haben verschiedenste Wurzeln, aber einen gemeinsamen Lebensmittel-



Chinesischer Drachen als Beitrag der Augsburger Schulen.
Karneval der Welten 2005 (Foto: Werkstatt Solidarische Welt).

punkt: Augsburg. Das schafft vielfältige kulturelle Einflüsse in der Kommune und kann für alle eine Bereicherung sein. Der »Karneval der Welten« will das Miteinander der Kulturen deutlich machen. Mit einem Infomarkt, einem Straßenzug und einem attraktiven Bühnenprogramm werden die globalen Aspekte der Stadt sichtbar gemacht, laden zum Kennenlernen und zur Auseinandersetzung ein. Beteiligten können sich Vereine, Gruppen, Schulen und Organisationen.

Samstag, 22. Juli • Rathausplatz, Augsburg • ab 13 Uhr • Teilnahme kostenfrei • Anmeldung für teilnehmende Gruppen unbedingt erforderlich unter: Werkstatt Solidarische Welt e. V., Weiße Gasse 3, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/3 72 61, Fax: 0821/15 67 40, wsw@werkstatt-solidarische-welt.de Veranstalter: Werkstatt Solidarische Welt e. V., PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: Werkstatt Solidarische Welt e. V., Tel.: 0821/3 72 61, Fax: 0821/15 67 40, wsw@werkstatt-solidarische-welt.de, www.werkstatt-solidarische-welt.de

Dienstag, 25. Juli

WANN FÄNGT FRIEDEN AN? Augsburger Friedensbilder

Ausgestellt sind die prämierten Bilder des Schülermalwettbewerbs (siehe Seite 12) an Augsburger Grund-, Haupt- und Förderschulen zum Thema »Wann fängt Frieden an?«.

Dienstag, 25. Juli • Kreuzgang der St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg • bis Freitag, 11. August • geöffnet Di – So 10 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Mo geschlossen • Eintritt frei Veranstalter/Information: Evang.-Luth. Dekanat Augsburg, Hooverstr. 3, 86156 Augsburg, Tel.: 0821/240 11-101, Fax: 0821/240 11-109, dekanat.augsburg@elkb.de, www.augsburg-evangelisch.de

DIE UNBEKANNTE SEITE DES PROPHETEN MUHAMMED Der Prophet im Alltag

Referent: Fahrettin Yildiz

Viele Muslime hat die Darstellung des Propheten Muhammed in den dänischen Karikaturzeichnungen verletzt. Der dadurch ausgelöste Karikaturenstreit verstärkte erneut das Bedürfnis, umfangreich über Leben und Wirken des Propheten zu informieren und damit Vorurteile gegenüber Muslimen abzubauen. In seinem Vortrag macht der Referent Muhammeds Alltagsleben zum Thema; er veranschaulicht dies am Beispiel des Umgangs des Propheten mit Freunden, Frauen, Kindern, Nichtmuslimen und Fremden. Auch seine Haltung zur Natur und zu Tieren ist Gegenstand der Betrachtung.

Dienstag, 25. Juli • Cagri Moschee, Pilgerhausstr. 25 (Eingang durch die Passage), Augsburg • 19.30 Uhr (Einlass ab 19.15 Uhr) bis 21 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: Forum Interkulturelles Leben und Lernen / FILL e. V., Tel.: 0821/31 25 93, www.fill.de, und Cagri Moschee, Tel.: 0821/56 19 63

Mittwoch, 26. Juli

KOMMUNIKATION – DIALOG – FRIEDENSARBEIT: NACHHALTIGE PERSPEKTIVEN FÜR ISRAEL/PALÄSTINA Sommerschule an der Universität Augsburg

Referenten: Dr. Dr. h. c. Sumaya Farbat-Naser u. a. Zentrales Thema der Sommerschule ist die Einübung von Strategien der Kommunikation und des Dialogs. Damit verbunden werden ausgewählte Themen erarbeitet, die im Zusammenhang stehen

mit Ursachen und Erscheinungsformen von Konflikten. Auch Analysetechniken und Lösungsansätze sind Gegenstand des gemeinsamen Workshops. Die Sommerschule richtet sich an akademisch gebildete, überwiegend jüngere Personen, die in ihren Heimatländern wichtige Beiträge zur Friedensarbeit leisten können. Alle Teilnehmer(innen) zeichnen sich durch ein weit überdurchschnittliches interkulturelles und politisches Engagement aus, durch das absehbar ist, dass dieser Personenkreis erfolgreich als Multiplikator in der Friedensarbeit tätig sein kann und wird. Die Sommerschule ist in drei Einheiten gegliedert:

1. Kommunikation – Dialog – Friedensarbeit

Leitung: Dr. Dr. h. c. Sumaya Farhat-Naser
Sumaya Farhat-Naser war die erste palästinensische DAAD-Alumna und verfügt über langjährige Erfahrung in der Friedensarbeit, wofür sie weltweit gewürdigt wird. 1989 erhielt sie die Ehrendoktorwürde der Universität Münster, im Jahr 2000 wurde ihr der Augsburger Friedenspreis verliehen.

2. Fachthemen

Die Teilnehmer(innen) der Sommerschule werden außerdem von Expert(innen) in spezielle Themenbereiche eingeführt – z. B. die Rolle der Religionen, der Mangel an Ressourcen als Ursache von Konflikten, die Möglichkeiten des Völkerrechts, Fragen des Terrorismus, politikwissenschaftliche Ansätze.

3. Abendvorträge

In den öffentlichen Abendvorträgen werden ergänzend Fragen aus dem Themenkomplex behandelt, die von breitem Interesse getragen sind.
(26./27./31. Juli, jeweils 19 Uhr, Seminarraum im Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg – siehe unter dem jeweiligen Datum)

Die Teilnehmer(innen) und Expert(innen) der Sommerschule kommen u. a. aus dem Iran, aus Israel/Palästina, Algerien, Ägypten, Deutschland, aus der Schweiz, Holland, Frankreich und anderen Staaten. Sie werden am 28. Juli von der Stadt Augsburg im Rathaus empfangen. Ergänzt wird das Programm durch einen Besuch der KZ-Gedenkstätte in Dachau.

Mittwoch, 26. Juli • Universität Augsburg, Universitätsstr., und Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • bis Dienstag, 1. August • jeweils ganztägig • Teilnahme nur durch Einladung
Veranstalter: Initiative Friedens- und Konfliktforschung (IFK) der Universität Augsburg und Akademisches Auslandsamt der Universität Augsburg; Information: www.physik.uni-augsburg.de/ifk/Schule-06

TERRORISMUS, ISLAMISMUS UND DIE GEFAHREN FÜR UNSERE GESELLSCHAFT

Referent: Prof. (em.) Dr. Peter Waldmann, Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät, Universität Augsburg

Der Vortrag ist in das Programm der Sommerschule »Kommunikation – Dialog – Friedensarbeit: Nachhaltige Perspektiven für Israel/Palästina« eingebunden (siehe links). Weitere Vorträge der Reihe am 27. und 31. Juli, jeweils 19 Uhr – siehe dort.

Mittwoch, 26. Juli • Seminarraum im Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg • 19 bis 20.30 Uhr • Eintritt frei

Veranstalter: Initiative Friedens- und Konfliktforschung (IFK) der Universität Augsburg, Akademisches Auslandsamt der Universität Augsburg, PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3261, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, und www.physik.uni-augsburg.de/ifk/Schule-06

Donnerstag, 27. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Führung durch die Ausstellung (siehe Montag, 26. Juni, Seite 7).

Donnerstag, 27. Juli • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr • Teilnahmegebühr: 2 Euro / p. P. • Anmeldung nicht erforderlich • weiterer Termin: Do, 3. August, 17 Uhr
Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum,

Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

RELIGIONEN UND IHRE ROLLE IN KONFLIKTEN

Referenten: Dr. Johannes Frühbauer, Katholisch-Theologische Fakultät, Universität Augsburg; Prof. Dr. Bernd Oberdorfer, Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät, Universität Augsburg

Der Vortrag ist in das Programm der Sommerschule »Kommunikation – Dialog – Friedensarbeit: Nachhaltige Perspektiven für Israel/Palästina« eingebunden (siehe 26. Juli, Seite 23). Letzter Vortrag der Reihe am 31. Juli, 19 Uhr – siehe dort.

Donnerstag, 27. Juli • Seminarraum im Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg • 19 bis 20.30 Uhr • Eintritt frei

Veranstalter: Initiative Friedens- und Konfliktforschung (IFK) der Universität Augsburg, Akademisches Auslandsamt der Universität Augsburg, PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3261, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, und www.physik.uni-augsburg.de/ifk/Schule-06

INTERKULTURELLES AUGSBURG Filme zum Thema Immigration und Integration

Präsentiert werden (mindestens) fünf Filme junger Autoren aus Augsburg, die sich mit den Themen Immigration und Integration beschäftigen, darunter:

- **Schnee hat tausend Namen.** Das Augsburger Stadtteilmütter-Projekt *von Andreas Garitz, Filmforum Augsburg*

In multikulturellen Kinderhorten in Augsburg-Oberhausen werden deutsche und ausländische Kinder durch ein spezielles Sprachtraining für ihre Muttersprache sensibilisiert. Sie entdecken dabei die vielfältigen Möglichkeiten, Dinge des Alltags zu beschreiben; gleichzeitig erfahren sie aber auch etwas über die Nuancen der jeweils anderen Sprachen in ihrer Umgebung und gewinnen besseren Zugang zu dem, was ihnen bislang fremd geblieben war.

- **Da Tripple Playaz.** HipHop Show-Dance im Jugendhaus Kosmos

Ella und Serkan von den Tripple Playaz sind Jugendkulturen-Preisträger der Stadt Augsburg und haben es mit ihrem Hip-Hop-Tanzstil bis zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Ulm gebracht. Der Film zeigt ihren Tanz, aber auch den Ort, an dem Freizeit-Engagement dieser Art entstehen kann: das Jugendhaus Kosmos im Augsburger Uniertel.

- **Die andere Ecke.** Religion und praktizierter Frieden. Poetische Erzählung von Menschen in Augsburg von *Ufuk Calisici*

Die Autoren wie auch die im Film gezeigten Personen sind anwesend. Nach jedem Film Möglichkeit zum Gespräch und zur Diskussion.

Donnerstag, 27. Juli • Liliom Kino, Unterer Graben 1, Augsburg • 20.15 bis ca. 22.30 Uhr • Eintritt: 7 Euro (Änderungen vorbehalten)
Veranstalter: Filmforum Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem PAX-Büro der Stadt Augsburg;

Information: Filmforum Augsburg, Tel.: 0821/508 90 72,

[mobil: 0174/321 25 14, fsfaugs@gmx.net, www.fsfaugsburg.tk](mailto:fsfaugs@gmx.net)

Samstag, 29. Juli

SPIELEN VERBINDET Internationales Spielefest

giocare – играть (sprich igrat) – jouer – oynamak – play – spielen ... Dabei haben Kinder und Erwachsene auf der ganzen Welt schon immer ihren Spaß. Spiel ist Ausdruck von Kultur, wie Tanz und Musik. Viele unserer »Spieleklassiker« sind uralt und als Spielidee praktisch weltweit verbreitet. Auch das ist ein Beleg dafür, dass es zwischen den Kulturen – bei allen Unterschieden – immer auch Verbindungen und Gemeinsamkeiten gab. Beim Spielefest laden Tanz- und Musikvorführungen, Spiele zum Mitmachen und Selberbauen dazu ein, diese neu zu entdecken.

Samstag, 29. Juli • Schloßlepark in Pfersee, Eingang Stadtbberger Str. 17 – 19, Augsburg • 15 bis 19 Uhr • Teilnahme kostenfrei
Veranstalter: Bürgerhaus Pfersee, in Kooperation mit dem Jugendhaus Pfersee und »Spieldmobil«; Information: Bürgerhaus

Pfersee, Stadtberger Str. 17, 86157 Augsburg, Tel.: 0821/52 59 69,
Fax: 0821/521 42 78, info@buergerhaus-pfersee.de,
www.buergerhaus-pfersee.de

FRIEDEN VOR ORT – ODER: WIE ERKLÄRE ICH DEN BESUCHERN VOR ORT EINE TREIB- UND HETZJAGD?

Ein interkultureller Stadtspaziergang
mit szenischem Spiel, Tanz, Musik und
Performance

*Mitwirkende: Augsburger Bürgerinnen und Bürger;
Leiterin Schreibwerkstatt / Dramaturgie:
Susanne Niemann; Leiterin Theaterworkshop /
Regie: Michaela Wein-Özgültekin*

Die Sehnsucht, vorurteilsfrei als Individuum wahrgenommen zu werden, ist ein nur allzu verständlicher menschlicher Wunsch. Fragen nach der Herkunft – »Bin ich Deutscher? Bin ich Türke? Bin ich Russe?« – bedienen vorgefertigte Bilder. Sie sind nachrangig gegenüber dem, was Menschen tatsächlich meinen und denken, tun und sind. Die Auflösung der Bilder, die wir voneinander haben, kann als Thema bei einem szenischen Stadtspaziergang verfolgt werden. Stationen sind: ein Hexenbrunnen, ein Spielplatz, ein Straßenbahndepot, ein Brautsalon, ein Straßenschilderdepot und ein Waschsalon. Der Spaziergang ist als Bürgerbeteiligungsprojekt für PAX 2006 entstanden. In einer Schreibwerkstatt wurden die Texte erstellt, das Spiel in Theaterworkshops gemeinsam erarbeitet. Die Teilnehmer(innen) des interkulturellen Projekts sind Augsburger Bürger(innen) mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln und verschiedener Religionszugehörigkeit. Ausführliche Informationen siehe eigener Flyer ab Anfang Juli.

Samstag, 29. Juli: Premiere • Treffpunkt: am Fischertor, Frauentorstr. (Straßenbahnlinie 2, Haltestelle Fischertor) • 17 Uhr (bis ca. 19 Uhr) • Teilnahmegebühr: 4 Euro / erm. 3 Euro • Vorverkauf (ab 8. Juli 2006): PAX-Büro der Stadt Augsburg, Bahnhofstr. 18 1/3a, Tel.: 0821/324-3261; Rathausshop im Augsburger Rathaus, Rathausplatz, Tel.: 0821/349 63 98; Museumsshop im Schaezlerpalais, Maximilianstr. 46, Tel.:



Einer der ungewöhnlichen Spielorte von »Frieden vor Ort«: das Straßenbahndepot (Foto: Michaela Wein-Özgültekin).

0821/324-4118 • begrenzte Teilnehmerzahl! • weitere Termine: Sonntag, 30. Juli, 16 bis ca. 18 Uhr: HOHES FRIEDENSFEST/ Dienstag, 8. August, 18 bis ca. 20 Uhr Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Augsburg; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3261, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, www.augszburg.de

Sonntag, 30. Juli

FRIEDEN VOR ORT – ODER: WIE ERKLÄRE ICH DEN BESUCHERN VOR ORT EINE TREIB- UND HETZJAGD?

Ein interkultureller Stadtspaziergang
mit szenischem Spiel, Tanz, Musik und
Performance

*Mitwirkende: Augsburger Bürgerinnen und Bürger;
Leiterin Schreibwerkstatt / Dramaturgie:
Susanne Niemann; Leiterin Theaterworkshop /
Regie: Michaela Wein-Özgültekin*

Nähere Informationen zum szenischen Spaziergang »Frieden vor Ort« siehe links.

Sonntag, 30. Juli • Treffpunkt: am Fischertor, Frauentorstr. (Straßenbahnlinie 2, Haltestelle Fischertor) • 16 Uhr (bis ca. 18 Uhr) • Teilnahmegebühr: 4 Euro / erm. 3 Euro • Vorverkauf (ab 8. Juli 2006): PAX-Büro der Stadt Augsburg, Bahnhofstr. 18 1/3a, Tel.: 0821/324-3261; Rathausshop im Augsburger Rathaus,



Auch der »Schilderwald« im Depot ist eine Station beim szenischen Stadtspaziergang (Foto: Silvia Pöttinger).

Rathausplatz, Tel.: 0821/349 63 98; Museumsshop im Schaezlerpalais, Maximilianstr. 46, Tel.: 0821/324-4118 • begrenzte Teilnehmerzahl! • weiterer Termin: HOHES FRIEDENSFEST/ Dienstag, 8. August, 18 bis ca. 20 Uhr Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Augsburg; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3261, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, www.augszburg.de

Montag, 31. Juli

DEVELOPPING HIGHER EDUCATION IN PALESTINE

Referentin: Prof. Dr. Annick Suzor-Weiner, Vize-Präsidentin der Universität Paris-Süd; Mitglied im Leitungsgremium der Palestinian European Academic Cooperation in Education (PEACE/UNESCO)
Der Vortrag ist in das Programm der Sommerschule »Kommunikation – Dialog – Friedensarbeit: Nachhaltige Perspektiven für Israel/Palästina« eingebunden (siehe 26. Juli, Seite 23). – Vortrag und Diskussion in englischer Sprache.

Mittwoch, 31. Juli • Seminarraum im Hollbau /1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg • 19 bis 20.30 Uhr • Eintritt frei
Veranstalter: Initiative Friedens- und Konfliktforschung (IFK) der Universität Augsburg, Akademisches Auslandsamt der Universität Augsburg, PAX-Büro der Stadt Augsburg; Informa-

tion: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/ 324-3261, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, und www.physik.uni-augsburg.de/ikf/Schule-06

Dienstag, 1. August

POLITISCHE ETHIK DER REFORMATOREN

Luther, Melanchthon und Calvin und
der Friede

Leitung: Bernd Kirchschrager

»Wer Krieg anfängt, der ist unrecht«, schreibt Luther 1526. Darauf berufen sich heute noch viele Pazifisten. Dennoch war die Folge der Reformation nicht der Friede, sorgte doch die Kirchenspaltung für kriegerische Ereignisse. In einem Blockseminar setzen sich Studierende der Universität Augsburg mit der politischen Ethik von Luther, Melanchthon und Calvin auseinander. Das Seminar ist offen für weitere interessierte Personen. Seminarprogramm: 1. August: Exkursion zu »Stätten der Reformationsgeschichte in Augsburg«, Treffpunkt: Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg, 10 Uhr.

Ab 2. August: Blockseminar Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg.

Dienstag, 1. August • Treffpunkt: Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 10 Uhr • Mittwoch, 2. August, bis Freitag, 4. August • Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • 10 bis 17 Uhr • Teilnahme kostenfrei • Anmeldung per Mail: bernd.kirchschrager@phil.uni-augsburg.de Veranstalter: Universität Augsburg, Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät; Information: www.philso.uni-augsburg.de/lehrstuehle/evangtheol/systematische/mitarbeiter/kirchschrager, Tel.: 0821/598-2629

OTTMARINGER JUGENDWOCHE Internationale Jugendveranstaltung

Mitwirkende: Jugendliche aus verschiedenen Ländern Europas, Referenten aus Deutschland, Österreich und Italien

Die Ottmaringer Jugendwoche ist eine offene Veranstaltung für Jugendliche aus verschiedenen Nationen im Alter von 17 bis 25 Jahren. In kurzen geistlichen Impulsen, Experten-Beiträgen und Podiumsdiskussionen steht in diesem Jahr die Jugendkultur in Deutschland und Europa im Mittelpunkt: Was kennzeichnet Jugendliche in Deutschland, in Europa, in anderen Kontinenten? Wie sehen sich Jugendliche selbst, wie werden sie gesehen? Wie sieht ihr Beitrag in ihrem Lebensumfeld aus: religiös, sozial, politisch, kulturell? Was heißt für sie »die Welt verändern«? Welchen Beitrag leisten sie zu weltweiter Gerechtigkeit und Geschwisterlichkeit? Neben den Workshops, einem Projekttag und der Auseinandersetzung mit Brennpunktthemen stehen bei der Jugendwoche auch viel Musik, Theater und kreative Projekte auf dem Programm.

Dienstag, 1. August • Begegnungszentrum Ottmaring, Eichenstr. 31, 86316 Friedberg • 18 Uhr • bis Sonntag, 6. August • 14 Uhr • Teilnahmegebühr: 130 Euro inkl. Übernachtung und Verpflegung • Anmeldung: Einladungen mit Anmelde-Abschnitt zu beziehen bei: Stefanie Völlinger, Fax: 0821/319 65 22, jugendwoche@gmx.de Veranstalter: Jugendliche der Fokolar-Bewegung e. V. Ottmaring (www.fokolar-bewegung.de); Information: Fokolar Augsburg, Tel.: 0821/3 97 04, jugendwoche@gmx.de; www.jugendwoche-ottmaring.org

Donnerstag, 3. August

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben

Führung durch die Ausstellung (siehe Montag, 26. Juni, Seite 7).

Donnerstag, 3. August • Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr • Teilnahmegebühr: 2 Euro / p. P. • Anmeldung nicht erforderlich Veranstalter: Augustana-Forum, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und Kath. Bildungswerk Stadt Augsburg; Information: Augustana-Forum, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

NACHHALTIGER FRIEDE DURCH KONFLIKTBEARBEITUNG IM STADTTEIL

Das Konzept der Gemeinwesenmediation

Referent(in): Luitgard Fendt und Wolfgang Wurch, Erwachsenenbildung / Mediation

Für alle an Stadtteil- und Gemeinwesenarbeit interessierte Personen wird im Rahmen des Vortrags das Modell der Gemeinwesen- bzw. Stadtteil- oder Nachbarschaftsmediation vorgestellt. Dieses Modell bezieht alle relevanten Bevölkerungsgruppen, also auch Bürger(innen) mit Migrationshintergrund, in die konstruktive Konfliktlösung mit ein.

Donnerstag, 3. August • Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg • 19.30 Uhr • Eintritt frei Veranstalter/Information: Evang. Bildungswerk Augsburg e. V., Im Annahof 4, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/450 441 32, Fax: 0821/450 441 36, wurch@evang-bildungswerk-augsburg.de

Freitag, 4. August

DIE WOHNGEMEINSCHAFT Improvisierte Fortsetzungskomödie

Regie: Sebastian Seidel; Kamera: Jörn Heller
Es spielen: Heiko Dietz, Christian Krug, Birgit Linner, Daniela Nering, Jörg Schur
Sabine und Martin haben auf der Suche nach dem Jakoberwallturm ihr Glück im Turm gefunden. Leider sind beide arbeitslos und haben kein Geld, um das schöne Gemäuer zu renovieren. Im Sommer kommen »gute Freunde« zu Besuch und sorgen für einige Verwirrung. Alle drei stehen wie im vergangenen Jahr unangemeldet vor der Tür, und der alltägliche Wahnsinn einer WG mit den unterschiedlichsten Menschen beginnt von Neuem ...
»Die Wohngemeinschaft« ist eine unterhaltende Fortsetzungskomödie, die jeden Abend neu improvisiert wird. Die Geschichte entwickelt sich beständig weiter, doch jeder einzelne Abend steht auch für sich allein. Am Freitag, 4. August, beherrscht nicht der alltägliche Wahnsinn, sondern das Thema »Frieden«



Die »Akteure« der Wohngemeinschaft, v. l. n. r.: Jörg Schur, Birgit Linner, Heiko Dietz, Daniela Nering, Christian Krug (Foto: S'ensemble Theater).

das Leben der WG. Es bleibt spannend, was Sabine, Martin und ihre Freunde darüber denken.

Freitag, 4. August • S'ensemble Sommertheater (bei schönem Wetter), Jakoberwallturm, Vogelmauer 46, Augsburg, oder S'ensemble Theater in der Kulturfabrik (bei schlechtem Wetter), Bergmühlstr. 34 (Eingang Walterstr.), Augsburg • 20.30 Uhr • Eintritt: 12 Euro / erm. 8 Euro • Vorverkauf: S'ensemble Theater, oder info@sensemble.de, Tel.: 0821/349 46 66 • Wetter-Hotline: Tel.: 0821/349 46 66 (Entscheidung, wo gespielt wird, gegen 18 Uhr) Veranstalter/Information: S'ensemble Theater, Bergmühlstr. 34, 86153 Augsburg, Tel.: 0821/349 46 66, info@sensemble.de, www.sensemble.de

Samstag, 5. August

AUSSTELLUNG DER »FRIEDENSTAFELN« für die Augsburger Friedenstafel

Die von interessierten Vereinen, Initiativen, Schulen, Kindergärten, Gemeinden und anderen Einrichtungen gestalteten »Friedenstafeln« sind für einige Tage auf dem Rathausplatz ausgestellt, bevor sie dann – als Kunstwerke und Kommunikationsträger – am Hohen Friedensfest die von Bürgerinnen und Bürgern belebte Friedenstafel bilden. Nähere Informationen zum Projekt »Friedenstafeln« siehe Seite 9.

Samstag, 5. August • Rathausplatz, Augsburg • bis zum HOHEN FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem »Bündnis für Augsburg«; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3267, Fax: 0821/324-3265, paxprojekte@augsburg.de

Exklusiv gefördert durch  Stadtsparkasse Augsburg

AUF DEN SPUREN DES FRIEDENS

Gästeführer der Regio Augsburg Tourismus GmbH
Stadtführung zum Augsburger Friedensfest mit Einblick in Kirchen und historische Gebäude. Vorgelegt werden Orte, die in Bezug zur Confessio Augustana (1530), zum Augsburger Religionsfrieden (1555) und Augsburger Friedensfest (1650) stehen.
Samstag, 5. August • Treffpunkt: Hauptportal / Rathaus, Augsburg • 16 Uhr (bis ca. 18 Uhr) • Teilnahme kostenfrei • Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0821/50 20 7-21 • weiterer Termin: HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August, 16 Uhr Veranstalter/Information: Regio Augsburg Tourismus GmbH, Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/50 20 7-21, Fax: 0821/50 20 7-45, stadtfuehrungen@regio-augsburg.de, www.augsburg-tourismus.de

FRIEDENSTÄTER

Ausstellungseröffnung und Vernissagefest

Der Holbeinplatz wird mit 2 x 1 Meter großen Transparenten bestückt, die ein Kurzporträt verschiedener Friedensnobelpreisträger zeigen. Zur Vernissage gibt es ein Fest mit Bewirtung in angenehmer Atmosphäre. Um 20 Uhr Lesung aus Lessings »Ringparabel«.

Samstag, 5. August • Holbeinplatz, Augsburg-Altstadt • ab 18.30 Uhr • Präsentation bis Freitag, 22. September • durchgehend zugänglich • Spenden an den Altstadt Aktiv e. V. erwünscht Veranstalter: Altstadt Aktiv e. V.; Information: Blickpunkt Optik, Markus Frank, Vorderer Lech 13, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/15 95 01, Fax: 0821/15 95 02, blickpunkt@t-online.de

SPRUNG DER MILLIONEN

Der Vierte Brief aus der Zukunft

Von und mit Christian Krug

Diesmal scheint es wahr zu werden: Die Regierenden befehlen und nehmen die Zerstörung der Welt in Kauf. Doch auf einmal vereinigen sich die Massen und drohen ihrerseits mit Unvermeidlichem. Zum ersten Mal nützen Atombunker nichts mehr. Nach dem »Ersten Brief aus der Zukunft« 2003, dem »Raub der Illusion« 2004 und dem »Portal der Engel« 2005 präsentiert Christian Krug auch dieses Jahr inspirierende Gedanken zum Augsburger Friedensfest. Im »Vierten Brief« entwirft er ein Szenario zwischen Hoffnung und Resignation und verknüpft fundierte Wissenschaft mit fesselnder Spannung.

Samstag, 5. August • S'ensemble Sommertheater (bei schönem Wetter), Jakoberwallturm, Vogelmauer 46, Augsburg, oder S'ensemble Theater in der Kulturfabrik (bei schlechtem Wetter), Bergmühlstr. 34 (Eingang Walterstr.), Augsburg • 20.30 Uhr • Eintritt: 8 Euro / erm. 5 Euro • Vorverkauf: S'ensemble Theater, oder info@sensemble.de, Tel.: 0821/349 46 66 • Wetter-Hotline: Tel.: 0821/349 46 66 (Entscheidung, wo gespielt wird, gegen 18 Uhr) Veranstalter: S'ensemble Theater, in Zusammenarbeit mit dem PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: S'ensemble Theater, Bergmühlstr. 34, 86153 Augsburg, Tel.: 0821/349 46 66, info@sensemble.de, www.sensemble.de

Sonntag, 6. August

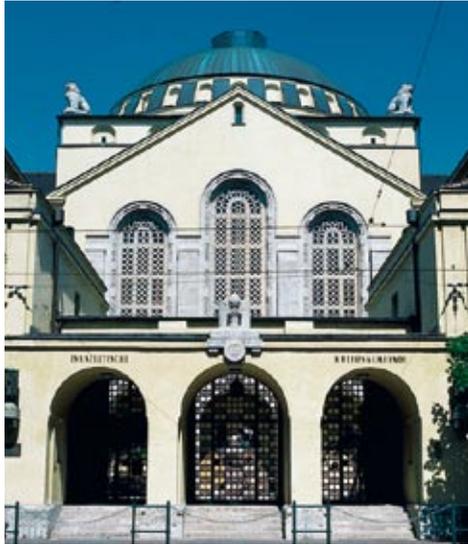
DIE AUGSBURGER SYNAGOGE

Ein einzigartiges Juwel

Führung: Xaver Deniffel

Die Augsburger Jugendstil-Synagoge zählt zu den schönsten in ganz Europa. Eingeweiht 1917, hat sie die Reichspogromnacht und den Zweiten Weltkrieg glücklicherweise nur beschädigt – nicht zerstört – überstanden.

Sonntag, 6. August • Treffpunkt: Haupteingang Stadtparkasse, Halderstr. 1–5, Augsburg • 11 Uhr (wegen der Sicherheitskontrollen ist pünktliches Erscheinen notwendig; Männer bitte eine Kopfbedeckung mitbringen) • Teilnahme kostenfrei



Die Synagoge Augsburg, erbaut von Heinrich Lömpel und Fritz Landauer in den Jahren 1913 bis 1917.

(Spende erwünscht) • Anmeldung erwünscht (siehe Veranstalter)
Veranstalter/Information: Augsburger Gästeführer e.V., Postfach 11 01 11, 86026 Augsburg, Tel.: 0821/589 52 98, Fax: 0821/57 92 64, gaestefuehrer-augsburg@web.de

MIGRANTENFEST

Begegnung schafft Verständnis

Musik und ein vielfältiges kulturelles Programm, ein Luftballonstart, Essen und Trinken und die ungezwungene Begegnung mit Menschen unterschiedlicher Herkunft stehen beim Migrantenfest im Annahof im Vordergrund. Mit gestaltet wird der Nachmittag u. a. von einer Gruppe junger Erwachsener aus Tansania. Sie erzählen von ihrem Treffen mit Augsburger Jugendlichen in ihrer tansanischen Heimat (2004) und berichten gleichzeitig von ihren derzeitigen Erfahrungen beim Gegenbesuch in Augsburg.

Sonntag, 6. August • Annahof, Im Annahof 4, Augsburg • 12 bis 16 Uhr • Teilnahme kostenfrei Veranstalter/Information:

Annahof, Pfarrer Frank Witzel, Tel.: 0821/450 441 86, frank.witzel@annahof-augsburg.de, Pfarrer Adam Weiner, Tel.: 0821/43 21 64, adam_weiner@arcor.de, www.augsburg-evangelisch.de

DIE KUNST DES FRIEDENS-SCHLIESSENS

Möglichkeiten und Grenzen eines Friedensschlusses

PD Dr. Ulrike Bechmann, Lehrstuhl Kath. Theologie, Universität Bayreuth; Prof. Dr. Michael Brenner, Abt. für Jüdische Geschichte und Kultur, LMU München; Prof. Dr. Bernd Roock, Lehrstuhl Frühe Neuzeit, Universität Zürich; Dr. Dr. h. c. Sumaya Farhat-Naser, Universität Birzeit/Palästina u. a. Das Symposium knüpft an die spezifische Friedens-tradition der Stadt Augsburg an. Hier wurde 1555 der epochale Augsburger Religionsfrieden geschlossen, außerdem ist der Name der Stadt eng mit dem »Hohen Friedensfest« verbunden, das hier seit 1650 am 8. August begangen wird. Alljährlich bietet der exklusive Augsburger Feiertag Gelegenheit, über Ökumene und den Ausgleich zwischen unterschiedlichen Religionen nachzudenken; darüber hinaus hat sich das Friedensfest aber auch zu einem Erinnerungstag an Krieg, Gewalt und religiöse Auseinandersetzungen gewandelt.

Durch den Vergleich frühneuzeitlicher und moderner Strategien des Konfliktmanagements und des »peace making« werden die Möglichkeiten – aber auch die Grenzen – eines historischen Vergleichs ausgelotet. Im Mittelpunkt stehen die Kunst des Friedensschließens in Vergangenheit und Gegenwart sowie mögliche Folgerungen aus der historischen Erfahrung – angesichts der Herausforderungen durch moderne »asymmetrische« Kriege und Konflikte, durch Fundamentalismus und Terrorismus: Wo hat es schon gelungene Friedensschlüsse gegeben und was waren die Grundlagen hierfür? Könnten diese aus dem Augsburger Modell abgeleitet werden? Können vom historischen Ausgangspunkt gegenwartsrelevante und vor allem langfristige Perspektiven für die Zukunft entwickelt werden?

Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen sowie Vertreter der konkreten Friedensarbeit beziehen mit Impulsreferaten (ca. 15 bis 20 Minuten) Stellung zu den genannten Fragen. Anschließend Podiumsdiskussion.

Sonntag, 6. August • Großer Sitzungssaal und Oberer Fletz / Rathaus, Rathausplatz, Augsburg • 16 bis 20 Uhr • Teilnahmegebühr: 5 Euro • Anmeldeunterlagen und Flyer erhältlich bei: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3261, Fax: 0821/324-3265, silvia.poettinger@augsburg.de, www.augsburg.de
Veranstalter/Information: siehe Anmeldung

Montag, 7. August

GARTEN DER RELIGIONEN

Multireligiöses Fest mit dem »Runden Tisch der Religionen«



Der von Schülern der Bärenkeller-Volksschule gestaltete Friedenswürfel beim Spiel (Foto: B. Scholz).

Menschen verschiedener Religionen, Juden, Christen, Muslime, Buddhisten ... kommen miteinander über ihre Religion, über Spiritualität, Rituale und die Glaubenspraxis im Alltag ins Gespräch. Die Begegnung steht unter dem Thema »Schöpfung«. 17 Uhr: Eröffnung Musik, Kulinarisches, Bild- und Musikmeditation, Kinder spielen Meditation, Führungen durch die Ausstellung »Im Dienste der Versöhnung – Auf den Spuren jüdischer Gemeinden in Schwaben« u. a.

18 Uhr: Bühnenprogramm und Podiumsgespräch zum Thema »Schöpfung«

20 Uhr: Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine multireligiöse Feier. Vertreter der einzelnen Religionen sprechen Texte und Gebete zum Thema »Schöpfung« aus ihrer jeweiligen Tradition.

Montag, 7. August • Annahof (bei Regen im Augustana-Saal) und Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 bis 20.30 Uhr • Eintritt frei
Veranstalter: Runder Tisch der Religionen Augsburg; Information: Augustana-Forum, Im Annahof 4, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/450 441-10, Fax: 0821/450 441-15, info@augustana-forum.de, www.augustana-forum.de

EIN BISSCHEN FRIEDEN...

Von Spießern, Spionen und Spielverderbern

Am Vorabend des Augsburger Hohen Friedensfestes öffnet sich der Bürgerhof für ein eindrucksvolles Filmerlebnis unter freiem Himmel: Neun zum Teil mehrfach preisgekrönte Kurzfilme spüren dem Thema Frieden an ganz unterschiedlichen Orten nach – sei es am sonntäglichen Kaffeetisch, in einer Putzgondel oder an einem Bahnübergang. Auf unterhaltsame und oft auch vergnügliche Art und Weise wird deutlich gemacht, dass es ohne Verständigung keine Konfliktlösung gibt.

Gezeigt werden u.a.:

Die rote Jacke

Deutschland 2002, Regie: Florian Baxmeyer, 20 Min.
Hamburg-Blankenese, Sarajevo im Bürgerkrieg: Eine rote Jacke verknüpft auf wundersame Weise die Schicksale zweier Menschen.

Down and out

Norwegen 1995, Regie: Espen Vidar, 9 Min.
Hoch oben auf einem Wolkenkratzer treffen sich in einer Putzgondel die Fensterputzer Marek aus Polen und Cliff aus Ghana. Sie werden mit einem Fiasco und der Enthüllung tiefer Abgründe konfrontiert.



Szene aus dem Film »Die rote Jacke«, Deutschland 2002.

Zwischen vier und sechs

Deutschland 1998, Regie: Corinna Schnitt, 6 Min.
Eine junge Frau berichtet über ihre Kindheit in einer deutschen Kleinstadt. Alles ist so behütet und normal... Häuslicher Friede oder nur Spießigkeit?



»Zwischen vier und sechs« – in Deutschland...

Balance

Deutschland 1989, Regie: Christoph und Wolfgang Lauenstein, 7 Min. Ausgezeichnet mit dem Oscar für den besten animierten Kurzfilm im Jahr 1989. Fünf Figuren bewegen sich auf einer schwebenden Plattform. Sie kann nur im Gleichgewicht gehalten werden, wenn alle Personen ihr Gewicht gleichmäßig verteilen. Es beginnt ein Spiel, in dem die Balance stets in Gefahr gerät.

Covered with chocolate

Deutschland 2001, Regie: Ansgar Ahlers, 1 Min.
Von innen sind wir alle gleich...

Montag, 7. August • Bürgertreff / Innenhof des Verwaltungsgebäudes, Philippine-Welser-Str. 5a, Augsburg (Zugang über Rathausplatz / Glastür zur Stadtverwaltung) • 21 Uhr (Einlass ab 20.30 Uhr) bis ca. 23.30 Uhr • Eintritt: 5 Euro Veranstalter: BRÜCKE e.V., Bündnis für Augsburg, Freiwilligen-Zentrum, PAX-Büro der Stadt Augsburg; Information: Freiwilligenzentrum, Philippine-Welser-Str. 5a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/450 422-0, info@freiwilligen-zentrum-augsburg.de

HOHES FRIEDENSFEST

Dienstag, 8. August

GOTTESDIENST

Oberkirchenrat i. R. Ludwig Große, Saalfeld
HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Evang. Heilig-Kreuz-Kirche, Heilig-Kreuz-Str., Augsburg • 9 Uhr

ÖKUMENISCHER FAMILIENGOTTESDIENST ZUM HOHEN FRIEDENSFEST

Pfarrer Frank Kreiselmeier,
Stadtpfarrer Msgr. Franz Wolf
Parallel zum Großen Festgottesdienst zum Hohen Friedensfest, der seit 1650 gefeiert wird, entstand sehr bald ein Festgottesdienst zum Hohen Friedensfest für die Kinder Augsburgs, das Kinderfriedensfest. Heute wird dieses Kinderfriedensfest als ökumenischer Familiengottesdienst gefeiert. Zum Gedenken an die Überwindung der schrecklichen Not des Dreißigjährigen Krieges werden an alle Kinder süße Friedenswecken verteilt.

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Basilika St. Ulrich und Afra, Ulrichsplatz, Augsburg • 10 Uhr
Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Ulrich und Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich und Afra; Information: Evang.-Luth. Pfarramt St. Ulrich, Ulrichsplatz 11, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/3 03 31, Fax: 0821/319 96 03

ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST ZUM HOHEN FRIEDENSFEST

Stadtdekanin Susanne Kasch, Prälat Dr. Bertram Meier; Predigt: Bischof Dr. Walter Mixa
Festgottesdienst der evangelischen und katholischen Christen Augsburgs zum Hohen Friedensfest. Mit Übertragung im Bayerischen Rundfunk.
HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg • 10 Uhr
Veranstalter: Evang.-Luth. Dekanat Augsburg; Information: Evang.-Luth. Pfarramt St. Anna, Fuggerstr. 8, 86150 Augsburg, Tel. 0821/34371-0

LUTHER UND CAJETAN 1518 IN AUGSBURG Historische Szene

Interessensgemeinschaft »Historisches Augsburg« e.V. Mitglieder der Interessensgemeinschaft »Historisches Augsburg« e.V. stellen in historischen Kostümen den Disput zwischen Luther und Cajetan in einem Spiel dar. Mit musikalischem Begleitprogramm. Anschließend gemeinsamer Zug mit dem Friedensreiter vom Annahof zur Augsburger Friedenstafel auf den Augsburger Rathausplatz.
HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Annahof (bei schlechtem Wetter im Augustana-Saal), Im Annahof 4, Augsburg • 11.15 bis 11.45 Uhr • Teilnahme kostenfrei
Veranstalter/Information: Interessensgemeinschaft »Historisches Augsburg« e.V., Spitalgasse 9, 86150 Augsburg, Tel./Fax: 0821/508 14 00, info@historisches-buergerfest.de

AUGSBURGER FRIEDENSTAFEL

Mitwirkende: Bürgerinnen und Bürger, Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert, Vertreter der verschiedenen Religionsgemeinschaften, Kunstschule PALETTE e.V., Interessensgemeinschaft »Historisches Augsburg« e.V.

Musik: Gruppe SCIROCCO: Şeref Dalyanoğlu (Ud, Tanbur, Saz, Gesang); Andreas Keller (Drums,



Seref Dalyanoğlu (Foto: Christian Stockmann).

Acoustic- und Electric-Percussion); Micha Loguntzow (Gitarre); Joe Warrlich (Bass); Christian Haller (Sopransax, Tenorsax, Klarinette, Querflöte, Keyboards)

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden auch am 8. August 2006 alle Bürgerinnen und Bürger zu einem öffentlichen Empfang und zur Teilnahme an der Augsburger Friedensstafel auf dem Rathausplatz eingeladen. Neu ist, dass die Tische, die in diesem Jahr die große Friedensstafel bilden, im Vorfeld von Bürgerinnen und Bürgern, von unterschiedlichen Vereinen, Initiativen und Einrichtungen themenbezogen gestaltet werden. Auch vor Ort haben Besucher noch die Möglichkeit, Gedanken und Ideen zum Thema »Wie gestalten wir Frieden?« zum Ausdruck zu bringen.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, für sich und ihre Tischnachbarn Speisen und Getränke mitzubringen, um an der Friedensstafel miteinander zu teilen, ins Gespräch zu kommen und sich kennen zu lernen.

Vor der Eröffnung der Friedensstafel durch Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert wird von dem Friedensreiter die Friedensbotschaft des Westfälischen Friedens verlesen. Anschließend übermitteln Vertreter der buddhistischen, jüdischen, christlichen und islamischen Religionsgemeinschaften ihre Friedensgrüße.

Die Friedensstafel wird musikalisch umrahmt von der international besetzten Gruppe SCIROCCO, die 1992 gegründet wurde und seither zahlreiche Konzerte in Deutschland, Italien und der Schweiz wie bei großen Festivals gegeben hat. Traditionelle arabische Melodien und Lieder werden mit moderner westlicher Popmusik gekreuzt – eine Mixtur aus Orient und Okzident, aus der im besten Sinne des Wortes »Weltmusik« entsteht. Die völlig neue Musikrichtung von SCIROCCO steht für das Spiel »zwischen den Welten« und für das Lebensgefühl junger Migranten der zweiten Generation, die in Deutschland aufgewachsen sind und tatsächlich interkulturell leben, denken und musizieren.

Für Kinder ab 7 Jahren wird für die Dauer der Friedensstafel von Oda S. Bauersachs (Kunstschule PALETTE e.V.) eine Druckwerkstatt eingerichtet, in der eigene Friedensmotive und -postkarten gedruckt werden können. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, an dem Friedensteppich weiterzuarbeiten, der 2005 zum Festjahr des Augsburger Religionsfriedens begonnen wurde.

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Rathausplatz, Augsburg (bei schlechtem Wetter: Unterer / Oberer Fletz im Rathaus) • 12 bis 15 Uhr • Teilnahme kostenfrei

Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem »Bündnis für Augsburg«; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3262, Fax: 0821/324-3265, silvia.poettinger@augzburg.de

KINDERFRIEDENSFEST IM ZOO UND BOTANISCHEN GARTEN

Auch in diesem Jahr erfährt das traditionelle Kinderfriedensfest besondere Aufmerksamkeit und Gestaltung. Die Kinder und ihre Familien erwartet

ein abwechslungsreiches, aktives und kreatives Programm, das von Kindern mitgetragen wird. Seinen besonderen inhaltlichen Bezug erfährt das Fest durch verschiedene interkulturell ausgelegte Annäherungen an das Thema »Frieden«. Daneben laden Spiel- und Sportangebote, z. B. multikulturelle Fußballspiele in der »Friedensarena« im Botanischen Garten, kleine wie große Besucher zum Mitmachen ein. Zum Gelingen des Festtags für Kinder und Familien, der unter dem Dach des »Bündnisses für Augsburg« vom Amt für Kinder, Jugend und Familie wie auch vom Botanischen Garten und dem Zoo organisiert wird, tragen viele Helfer bei: Botschafter des Bündnisses für Augsburg, Stadträte und zahlreiche Betreuer aus dem Ferienprogramm. Eröffnet wird das Fest von Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert um 13.30 Uhr auf der Festwiese im Zoo.

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Botanischer Garten (Dr.-Ziegenspeck-Weg 10) und Zoologischer Garten (Brehmplatz 1), Augsburg • 13.30 bis ca. 18 Uhr • Eintritt an den Kassen (Botanischer Garten: freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre; Zoo: Kombiticket zu deutlich ermäßigten Preisen, auch für Erwachsene)
Veranstalter: Amt für Kinder, Jugend und Familie, Botanischer Garten und Zoo Augsburg; Information: Amt für Kinder, Jugend und Familie, Tel.: 0821/324-2844 und 0821/324-2960

AUF DEN SPUREN DES FRIEDENS

Gästeführer der Regio Augsburg Tourismus GmbH
Stadtführung zum Augsburger Friedensfest mit Einblick in Kirchen und historische Gebäude. Vorgelegt werden Orte, die in Bezug zur Confessio Augustana (1530), dem Augsburger Religionsfrieden (1555) und dem Augsburger Friedensfest (1650) stehen.
HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Treffpunkt: Hauptportal / Rathaus, Augsburg • 16 Uhr (bis ca. 18 Uhr) • Teilnahme kostenfrei • Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0821/50 20 7-21
Veranstalter/Information: Regio Augsburg Tourismus GmbH, Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/50 20 7-21, Fax: 0821/50 20 7-45, stadtfuehrungen@regio-augsburg.de, www.augsburg-tourismus.de



»Frieden vor Ort« findet auch an einem Spielplatz statt (Foto: Michaela Wein-Özgültekin).

FRIEDEN VOR ORT – ODER: WIE ERKLÄRE ICH DEN BESUCHERN VOR ORT EINE TREIB- UND HETZJAGD?
Ein interkultureller Stadtpaziergang mit szenischem Spiel, Tanz, Musik und Performance

Mitwirkende: Augsburger Bürgerinnen und Bürger; Leiterin Schreibwerkstatt / Dramaturgie: Susanne Niemann; Leiterin Theaterworkshop / Regie: Michaela Wein-Özgültekin

Nähere Informationen zum szenischen Spaziergang »Frieden vor Ort« unter Samstag, 29. Juli, Seite 26.
HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Treffpunkt: am Fischertor, Frauentorstr. (Straßenbahnlinie 2, Haltestelle Fischertor) • 18 Uhr (bis ca. 20 Uhr) • Teilnahmegebühr: 4 Euro / erm. 3 Euro • Vorverkauf (ab 8. Juli 2006): PAX-Büro der Stadt Augsburg, Bahnhofstr. 18 1/3 a, Tel.: 0821/324-3261; Rathausshop im Augsburger Rathaus, Rathausplatz, Tel.: 0821/349 63 98; Museumsshop im Schaezlerpalais, Maximilianstr. 46, Tel.: 0821/324-4118 • begrenzte Teilnehmerzahl!
Veranstalter: PAX-Büro der Stadt Augsburg, in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Augsburg; Information: Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstr. 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-3261, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, www.augsburg.de

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

Pfarrer Martin Sigalla, Kath. Kirche; Pfarrerin Christiane Ludwig, Evang. Dreifaltigkeitskirche, und Team

Mit einem ökumenischen Gottesdienst gedenkt die Dreifaltigkeitskirche in Augsburg-Göggingen des Augsburger Hohen Friedensfests.

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • Dreifaltigkeitskirche, Von-Cobres-Str. 2, Augsburg-Göggingen • 19 Uhr Information: Evang.-Luth. Pfarramt Dreifaltigkeitskirche, Tel.: 0821/9 11 82, Fax: 0821/9 62 27, ev.pfarramt.3-faltigkeit@as-netz.de

FESTKONZERT ZUM HOHEN FRIEDENSFEST

Mit Werken für Chor und Orchester von Franz Schubert, Carl Maria von Weber, Wolfgang A. Mozart u. a.

Chor und Orchester der Philharmonie Junger Christen Augsburg – Leitung: Kurt Georg Widorski (Orchester) und Christian Meister (Chor)

Die Philharmonie Junger Christen Augsburg besteht seit 1981. Jeden Sommer treffen sich junge, musikbegeisterte und christlich engagierte Instrumentalisten und Chorsänger zu einer Musikfreizeit im Augsburger Umland. In dieser Zeit studieren der Chor und das Orchester ein Konzertprogramm ein und setzen sich auch mit theologischen und religiösen Fragestellungen auseinander. Dieses Jahr steht dabei die Frage der Berufung im Mittelpunkt: »Wer Ohren hat, der höre...« An der Musikfreizeit können Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene teilnehmen, die stimmlich und/oder auf dem Instrument sicher sind. Anmeldung und Informationen unter www.musikfreizeit.de Das Konzert zum Augsburger Hohen Friedensfest und zwei weitere Konzerte bilden den Abschluss der diesjährigen Probenphase/Musikfreizeit.



Die Philharmonie Junger Christen Augsburg beim Konzert in der St.-Anna-Kirche.

Konzertprogramm:

Orchester:

- Franz Schubert (1797–1828)
Ouvertüre im Italienischen Stil D-Dur
- Carl Maria von Weber (1786–1826)
Concertino für Klarinette und Orchester
Hannes Roesti, Klarinette

Chor und Orchester:

- Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Krönungsmesse

Chor a cappella:

- Tomas Luis da Vittoria (1548–1611)
Ave Maria
- Moritz Hauptmann (1792–1868)
Zwei Motetten »Ich komme vor dein Angesicht«
und »Gott ist mein Heil«
- John Rutter (*1945)
A clare benediction

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg • 20 Uhr • Eintritt frei (Spenden erwünscht) Veranstalter: Evang.-Luth. Pfarrgemeinde St. Anna; Information: info@musikfreizeit.de, Tel.: 089/23862672 (Veronika Schröder), www.musikfreizeit.de

KURZÜBERSICHT 25. JUNI BIS 8. AUGUST

FEST/AKTION

**Sonntag, 25. Juni
FRIEDEN SÄEN**
Botanischer Garten, Dr.-Ziegenspeck-Weg 10, Augsburg • 13.30 Uhr

**Sonntag, 2. Juli
PREIS DER JUGENDKULTUREN 2006
Annahof (bei schlechtem Wetter im Augustana-Saal),
Im Annahof 4, Augsburg • 17 bis 21 Uhr**

**Freitag, 7. Juli
INTERKULTURELLES FRAUENFEST
Haus der Evangelischen Jugend, Hooverstr. 1 / EG, Augsburg •
ab 17 Uhr: gemeinsames Kochen, 18.30 bis 22 Uhr: Fest**

**Samstag, 8. Juli
INTERNATIONALES SOMMERFEST
Alevitische Gemeinde Augsburg e. V., Bozener Str. 4a,
Augsburg • 12 bis 19 Uhr (im Freien), 19 bis 24 Uhr (im Saal)**

**Samstag, 15. Juli
LECHUFER 06 –
FRIEDLICH IN BEWEGUNG BLEIBEN
Lechufer zwischen Osram-Steg und Hochzoller Brücke /
Friedberger Str., Augsburg • 14 bis 22 Uhr**

**Freitag, 21. Juli
FUSSBALLFREUNDSCHAFTSSPIEL
ZW. IMAMEN, PFARRERN UND PRIESTERN
Sportplatz Ulrichswerkstätten Augsburg (UWA), Hanreiweg,
Augsburg • 15.30 bis 16.30 Uhr (Fußballspiel) und 16.30 bis
17.30 Uhr (Teetrinken und Unterhaltung)**

**Samstag, 22. Juli
ZUKUNFTSFEST
Plätze in der Innenstadt und Maximilianstraße zwischen
Merkur- und Herkulesbrunnen • 11 bis 23 Uhr**

**Samstag, 22. Juli
KARNEVAL DER WELTEN
Rathausplatz, Augsburg • ab 13 Uhr**

**Samstag, 29. Juli
SPIELEN VERBINDET
Schlößlepark in Pfersee, Eingang Stadtberger Str. 17–19,
Augsburg • 15 bis 19 Uhr**

**Samstag, 5. August
FRIEDENSTÄTER
Holbeinplatz, Augsburg-Altstadt • ab 18.30 Uhr**

**Sonntag, 6. August
MIGRANTENFEST
Annahof, Im Annahof 4, Augsburg • 12 bis 16 Uhr**

**Montag, 7. August
GARTEN DER RELIGIONEN
Annahof (bei Regen im Augustana-Saal) und Hollbau,
Im Annahof 4, Augsburg • 17 bis 20.30 Uhr**

**HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
AUGSBURGER FRIEDENSTAFEL
Rathausplatz, Augsburg (bei schlechtem Wetter: Unterer /
Oberer Fletz im Rathaus, Augsburg) • 12 bis 15 Uhr**

**HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
KINDERFRIEDENSFEST IM ZOO UND
BOTANISCHEN GARTEN
Botanischer Garten (Dr.-Ziegenspeck-Weg 10) und Zoologischer
Garten (Brehmplatz 1), Augsburg • 13.30 bis 18 Uhr**

AUSSTELLUNG

**Montag, 26. Juni
IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG
Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • bis
zum HOHEN FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August • geöffnet Mo–
Fr 10 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung**

Samstag, 1. Juli
BUNTE INSELN

Ehem. Obermeisterhaus, Proviantbachstr. 22, Augsburg • bis Sonntag, 9. Juli • geöffnet täglich 10 bis 16 Uhr und n. V.

Freitag, 7. Juli
WANN FÄNGT FRIEDEN AN?

Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5, Augsburg • bis Donnerstag, 20. Juli • geöffnet Mo, Do 8.30 bis 18 Uhr, Di, Mi 8.30 bis 16.30 Uhr, Fr 8.30 bis 16 Uhr

Dienstag, 25. Juli
WANN FÄNGT FRIEDEN AN?

Kreuzgang der St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg • bis Freitag, 11. August • geöffnet Di–So 10 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Mo geschlossen

Samstag, 5. August

AUSSTELLUNG DER »FRIEDENSTAFELN«
Rathausplatz, Augsburg • bis zum HOHEN FRIEDENSFEST/
Dienstag, 8. August

Samstag, 5. August
FRIEDENSTÄTER

Holbeinplatz, Augsburg-Altstadt • ab 18.30 Uhr • bis Freitag, 22. September • durchgehend zugänglich

 **THEATER**

Samstag, 29. Juli
FRIEDEN VOR ORT –

ODER: WIE ERKLÄRE ICH DEN BESUCHERN VOR ORT EINE TREIB- UND HETZJAGD?
Treffpunkt: am Fischertor, Frauentorstr. (Straßenbahnlinie 2, Haltestelle Fischertor) • 17 Uhr

Sonntag, 30. Juli
FRIEDEN VOR ORT –

ODER: WIE ERKLÄRE ICH DEN BESUCHERN VOR ORT EINE TREIB- UND HETZJAGD?
Treffpunkt: am Fischertor, Frauentorstr. (Straßenbahnlinie 2, Haltestelle Fischertor) • 16 Uhr

Freitag, 4. August
DIE WOHNUNGEMEINSCHAFT

S'ensemble Sommertheater (bei schönem Wetter), Jakoberwallturm, Vogelmauer 46, Augsburg, oder S'ensemble Theater in der Kulturfabrik (bei schlechtem Wetter), Bergmühlstr. 34 (Eingang Walterstr.), Augsburg • 20.30 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
LUTHER UND CAJETAN 1518 IN AUGSBURG
Annahof (bei schlechtem Wetter im Augustana-Saal), Im Annahof 4, Augsburg • 11.15 bis 11.45 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
FRIEDEN VOR ORT –
ODER: WIE ERKLÄRE ICH DEN BESUCHERN VOR ORT EINE TREIB- UND HETZJAGD?
Treffpunkt: am Fischertor, Frauentorstr. (Straßenbahnlinie 2, Haltestelle Fischertor) • 18 Uhr

 **MUSIK**

Samstag, 8. Juli
INTERNATIONALES SOMMERFEST
Alevitische Gemeinde Augsburg e. V., Bozener Str. 4a, Augsburg • 12 bis 19 Uhr (im Freien), 19 bis 24 Uhr (im Saal)

Freitag, 14. Juli
LYRIKKONZERT 2
»ICH SINGE IN DEINER STIMME«
Antoniuskapelle, Dominikanergasse (Nähe Römisches Museum), Augsburg • 19.30 Uhr

Samstag, 15. Juli
SING FOR PEACE
Kleiner Goldener Saal, Jesuitengasse 12, Augsburg • 20 Uhr

Freitag, 21. Juli
FRIEDENSBEWEGT – IN BILD UND TON
Maximilianstr. 50 / Innenhof (bei schlechter Witterung im »Culture Salon«, 2. OG), Augsburg • 20 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
MUSIK ZUR AUGSBURGER FRIEDENSTAFEL
Rathausplatz, Augsburg (bei schlechtem Wetter: Rathaus, Augsburg) • 12 bis 15 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
FESTKONZERT ZUM HOHEN FRIEDENSFEST
St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg • 20 Uhr

 **FILM/NEUE MEDIEN**

Samstag, 1. Juli
BUNTE INSELN
Ehem. Obermeisterhaus, Proviantbachstr. 22, Augsburg • bis Sonntag, 9. Juli • geöffnet täglich 10 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Freitag, 21. Juli
FRIEDENSBEWEGT – IN BILD UND TON
Maximilianstr. 50 / Innenhof (bei schlechter Witterung im »Culture Salon«, 2. OG), Augsburg • 20 Uhr

Donnerstag, 27. Juli
INTERKULTURELLES AUGSBURG
Lilium Kino, Unterer Graben 1, Augsburg • 20.15 bis ca. 22.30 Uhr

Montag, 7. August
EIN BISSCHEN FRIEDEN...
Bürgertreff / Innenhof des Verwaltungsgebäudes, Philippine-Welser-Str. 5a, Augsburg (Zugang über Rathausplatz / Glastür zur Stadtverwaltung) • 21 bis ca. 23.30 Uhr

 **KIRCHE/RELIGION**

Sonntag, 25. Juni
476 JAHRE CONFESSIO AUGUSTANA
Evang. Heilig-Kreuz-Kirche, Heilig-Kreuz-Str., Augsburg • 11 bis 12 Uhr

Freitag, 21. Juli
TAIZÉGEBET
Kirche St. Gallus, Gallusplatz 1, Augsburg • 22 bis 23 Uhr

Montag, 7. August
GARTEN DER RELIGIONEN
Annahof (bei Regen im Augustana-Saal) und Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 bis 20.30 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
GOTTESDIENST
Evang. Heilig-Kreuz-Kirche, Heilig-Kreuz-Str., Augsburg • 9 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
ÖKUMENISCHER FAMILIENGOTTESDIENST ZUM HOHEN FRIEDENSFEST
Basilika St. Ulrich und Afra, Ulrichsplatz, Augsburg • 10 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST ZUM HOHEN FRIEDENSFEST
St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg • 10 bis 11 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
Dreifaltigkeitskirche, Von-Cobres-Str. 2, Augsburg-Göggingen • 19 Uhr

 **KINDER/JUGEND**

Samstag, 1. Juli
BUNTE INSELN
Ehem. Obermeisterhaus, Proviantbachstr. 22, Augsburg • bis Sonntag, 9. Juli • geöffnet täglich 10 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Sonntag, 2. Juli
PREIS DER JUGENDKULTUREN 2006
Annahof (bei schlechtem Wetter im Augustana-Saal), Im Annahof 4, Augsburg • 17 bis 21 Uhr

Dienstag, 4. Juli
FRIEDENSBEWEGUNG
Werner-von-Siemens-Grundschule, Zimmer der Klasse 3b,
Neuschwansteinstr. 23, Augsburg • 10 Uhr

Freitag, 7. Juli
SCHÜLERMALWETTBEWERB ZUM
AUGSBURGER FRIEDENSFEST 2006
Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5, Augsburg •
11 Uhr

Freitag, 7. Juli
WANN FÄNGT FRIEDEN AN?
Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5, Augsburg •
bis Donnerstag, 20. Juli • geöffnet Mo, Do 8.30 bis 18 Uhr,
Di, Mi 8.30 bis 16.30 Uhr, Fr 8.30 bis 16 Uhr

Donnerstag, 20. Juli
FRIEDEN ENTWICKELN
Oberer Fletz des Rathauses, Augsburg • 8.30 bis ca. 15 Uhr

Donnerstag, 20. Juli
»AUFSTEHEN!-PREIS« 2006
DER BÜRGERSTIFTUNG AUGSBURG
Viermetzhof des Maximilianmuseums, Philippine-Welser-Str. 24,
Augsburg • 18 bis 20 Uhr

Dienstag, 25. Juli
WANN FÄNGT FRIEDEN AN?
Kreuzgang der St.-Anna-Kirche, Im Annahof 2, Augsburg •
bis Freitag, 11. August • geöffnet Di–So 10 bis 12.30 Uhr und
15 bis 18 Uhr, Mo geschlossen

Samstag, 29. Juli
SPIELEN VERBINDET
Schlößlepark in Pfersee, Eingang Stadtberger Str. 17–19,
Augsburg • 15 bis 19 Uhr

Dienstag, 1. August
OTTMARINGER JUGENDWOCHE
Begegnungszentrum Ottmaring, Eichenstr. 31, Friedberg •
18 Uhr • bis Sonntag, 6. August • 14 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
DRUCKWERKSTATT FRIEDENSTEPPICH
UND -POSTKARTEN
Rathausplatz, Augsburg (bei schlechtem Wetter: Unterer Fletz
im Rathaus, Augsburg) • ca. 12 bis 15 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August
KINDERFRIEDENSFEST IM ZOO UND
BOTANISCHEN GARTEN
Botanischer Garten (Dr.-Ziegenspeck-Weg 10) und Zoologischer
Garten (Brehmplatz 1), Augsburg • 13.30 bis 18 Uhr

VORTRAG/LESUNG

Montag, 26. Juni
IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG
Vortragssaal im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 19 Uhr

Mittwoch, 28. Juni
HISTORISCHE VERDIENSTE VON MUSLIMEN
UM DIE WISSENSCHAFT
Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG),
Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • 19.30 bis 21 Uhr

Donnerstag, 29. Juni
EINFÜHRUNG IN DEN BUDDHISMUS
vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 104/I • 20 bis 22 Uhr

Donnerstag, 29. Juni
ISLAMISCHES RECHT IN DEUTSCHLAND?
vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 103/I • 20 bis 21.30 Uhr

Mittwoch, 5. Juli
JÜDISCHER GLAUBE – JÜDISCHES LEBEN
Vortragssaal im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 19.30 Uhr

Donnerstag, 6. Juli
MULTIKULTURALISMUS UND KULTURELLE
INTEGRATION IN KANADA: EIN BEITRAG
ZUM ZIVILEN FRIEDEN?
Stadtwerke Augsburg, Vortragssaal, Hoher Weg 1, Augsburg •
19.30 Uhr

Freitag, 7. Juli
DEMOKRATIE UND ISLAM
DITIB Tepe Basi Moschee, Am Katzenstadel 20, Augsburg •
19.30 bis 21 Uhr

Dienstag, 11. Juli
JÜDISCHES LEBEN HEUTE
Vortragssaal im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 19.30 Uhr

Dienstag, 11. Juli
WERKZEUGE DER WANDLUNG
vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 103/I •
20 bis 21.30 Uhr

Mittwoch, 12. Juli
SUFISMUS IM ISLAM – DER SPIRITUELLE
WEG DES GLAUBENS
Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG),
Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • 19.30 bis 21 Uhr

Donnerstag, 13. Juli
CHRISTEN FÜR GERECHTE WIRTSCHAFTS-
ORDNUNG
Kleiner Moritzsaal, Moritzplatz 5, Augsburg • 19.30 Uhr

Donnerstag, 13. Juli
KENNEN WIR DEN IRAN?
vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, Raum 103/I •
20 bis 21.30 Uhr

Freitag, 14. Juli
MUSLIME IN DER NACHBARSCHAFT
Augsburger Bildungs- und Kulturverein e. V.,
Eschenhofstr. 56–58, Augsburg • 18 bis 21 Uhr

Donnerstag, 20. Juli
DIE FÖRDERUNG DER INTEGRATION UND
DES INTERKULTURELLEN DIALOGS DURCH
UNTERNEHMER
Vortragssaal der Stadtwerke, Hoher Weg 1, Augsburg •
19.30 bis 21.30 Uhr

Freitag, 21. Juli
FRIEDENSBEWEGT – IN BILD UND TON
Maximilianstr. 50 / Innenhof (bei schlechter Witterung im
»Culture Salon«, 2. OG), Augsburg • 20 Uhr

Dienstag, 25. Juli
DIE UNBEKANNTE SEITE DES PROPHETEN
MUHAMMED
Cagri Moschee, Pilgerhausstr. 25, Augsburg • 19.30 bis 21 Uhr

Mittwoch, 26. Juli
TERRORISMUS, ISLAMISMUS UND DIE
GEFAHREN FÜR UNSERE GESELLSCHAFT
Seminarraum im Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg •
19 bis 20.30 Uhr

Donnerstag, 27. Juli
RELIGIONEN UND IHRE ROLLE IN
KONFLIKTEN
Seminarraum im Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg •
19 bis 20.30 Uhr

Montag, 31. Juli
DEVELOPPING HIGHER EDUCATION IN
PALESTINE
Seminarraum im Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg •
19 bis 20.30 Uhr

Donnerstag, 3. August
NACHHALTIGER FRIEDE DURCH KONFLIKT-
BEARBEITUNG IM STADTTEIL
Hollbau / 1. Stock, Im Annahof 4, Augsburg • 19.30 Uhr

Samstag, 5. August
SPRUNG DER MILLIONEN
S'ensemble Sommertheater (bei schönem Wetter), Jakoberwall-
turm, Vogelmauer 46, Augsburg, oder S'ensemble Theater in der
Kulturfabrik (bei schlechtem Wetter), Bergmühlstr. 34 (Ein-
gang Walterstr.), Augsburg • 20.30 Uhr



SYMPOSIUM/SEMINAR WORKSHOP

Dienstag, 4. Juli

FRIEDENSERZIEHUNG

Universität Augsburg, Gebäude D1/Raum 2103, Universitätsstr. 10, Augsburg • jeweils dienstags, bis 25. Juli • 12 bis 14 Uhr

Dienstag, 11. Juli

FRIEDENSERZIEHUNG

Universität Augsburg, Gebäude D1/Raum 2103, Universitätsstr. 10, Augsburg • jeweils dienstags, bis 25. Juli • 12 bis 14 Uhr

Freitag, 14. Juli

WORKSHOP ZUR GESTALTUNG DER »FRIEDENSTAFELN«

Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachstr. 1-3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.) • 14 bis 20 Uhr

Samstag, 15. Juli

WORKSHOP ZUR GESTALTUNG DER »FRIEDENSTAFELN«

Kälberhalle im Schlacht- und Viehhof, Proviantbachstr. 1-3 (Einfahrt über Johannes-Haag-Str.) • 8 bis 14 Uhr

Dienstag, 18. Juli

FRIEDENSERZIEHUNG

Universität Augsburg, Gebäude D1/Raum 2103, Universitätsstr. 10, Augsburg • bis Dienstag, bis 25. Juli • 12 bis 14 Uhr

Donnerstag, 20. Juli

FRIEDEN ENTWICKELN

Oberer Fletz des Rathauses, Augsburg • 8.30 bis ca. 15 Uhr

Dienstag, 25. Juli

FRIEDENSERZIEHUNG

Universität Augsburg, Gebäude D1/Raum 2103, Universitätsstr. 10, Augsburg • 12 bis 14 Uhr

Mittwoch, 26. Juli

KOMMUNIKATION – DIALOG – FRIEDENS- ARBEIT: NACHHALTIGE PERSPEKTIVEN FÜR ISRAEL/PALÄSTINA

Universität Augsburg, Universitätsstr., und Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • bis Dienstag, 1. August • jeweils ganztägig

Dienstag, 1. August

POLITISCHE ETHIK DER REFORMATOREN

Treffpunkt: Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 10 Uhr

Mittwoch, 2. August

POLITISCHE ETHIK DER REFORMATOREN

Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde (ESG), Salomon-Idler-Str. 14, Augsburg • bis Freitag, 4. August • jeweils 10 bis 17 Uhr

Sonntag, 6. August

DIE KUNST DES FRIEDENSSCHLIESENS

Großer Sitzungssaal und Oberer Fletz / Rathaus, Rathausplatz, Augsburg • 16 bis 20 Uhr

FÜHRUNG

Donnerstag, 29. Juni

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG

Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr

Donnerstag, 6. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG

Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr

Samstag, 8. Juli

INTERKULTURELLE STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Vorplatz Oberhauser Bahnhof, Ulmer Str., Augsburg-Oberhausen • 14 Uhr (bis 17 Uhr)

Sonntag, 9. Juli

AUGSBURGER FRIEDENSFEST

Treffpunkt: Rathaus / Mittelportal, Rathausplatz, Augsburg • 11.30 Uhr (bis ca. 13 Uhr)

9. Temmuz Pazar

AUGSBURG, BARIŞ BAYRAMI

Buluşma yeri: Belediye sarayı, orta girişkapısı, Rathausplatz, Augsburg • Başlangıç: Saat 11.30 (Süresi: tahminen 1,5 Saat)

Donnerstag, 13. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG

Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr

Freitag, 14. Juli

AUF EINEM EHEMALIGEN JÜDISCHEN WEG DURCH KRIEGSHABER

Treffpunkt: Haltestelle Neusäßer Str. (Straßenbahnlinie 2) • 14.30 Uhr (bis 17 Uhr)

Freitag, 14. Juli

MUSLIME IN DER NACHBARSCHAFT

Augsburger Bildungs- und Kulturverein e.V., Eschenhofstr. 56-58, Augsburg • 18 bis 21 Uhr

Sonntag, 16. Juli

TÜRKISCHE UND DEUTSCHE FRAUEN ENTDECKEN AUGSBURGER FRAUEN- GESCHICHTE

Treffpunkt: Deutscher Hausfrauenbund, Zeugplatz 3, Augsburg • 14 Uhr (bis 16 Uhr)

Donnerstag, 20. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG

Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr

Samstag, 22. Juli

AUGSBURGER FRIEDENSFEST

Treffpunkt: Rathaus / Mittelportal, Rathausplatz, Augsburg • 11 Uhr (bis ca. 12.30 Uhr)

Суббота, 22 июля

БЕСПЛАТНАЯ ЭКСКУРСИЯ НА РУССКОМ ЯЗЫКЕ

Rathaus • 11 часов

Donnerstag, 27. Juli

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG

Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr

Donnerstag, 3. August

IM DIENSTE DER VERSÖHNUNG

Ausstellungsraum im Hollbau, Im Annahof 4, Augsburg • 17 Uhr

Samstag, 5. August

AUF DEN SPUREN DES FRIEDENS

Treffpunkt: Hauptportal / Rathaus, Augsburg • 16 Uhr

Sonntag, 6. August

DIE AUGSBURGER SYNAGOGE

Treffpunkt: Haupteingang Stadtparkasse, Halderstr. 1-5, Augsburg • 11 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August

AUF DEN SPUREN DES FRIEDENS

Treffpunkt: Hauptportal / Rathaus, Augsburg • 16 Uhr

FESTAKT/EMPFANG

Freitag, 7. Juli

SCHÜLERMALWETTBEWERB ZUM AUGS- BURGER FRIEDENSFEST 2006

Kreissparkasse Augsburg, Martin-Luther-Platz 5, Augsburg • 11 Uhr

Donnerstag, 20. Juli

»AUFSTEHEN!-PREIS« 2006

DER BÜRGERSTIFTUNG AUGSBURG

Viermetzhof des Maximilianmuseums, Philippine-Welser-Str. 24, Augsburg • 18 bis 20 Uhr

HOHES FRIEDENSFEST/Dienstag, 8. August

AUGSBURGER FRIEDENSTAFEL

Rathausplatz, Augsburg (bei schlechtem Wetter: Unterer / Oberer Fletz im Rathaus, Augsburg) • 12 bis 15 Uhr

Dank/Sponsoren/Impressum

.....
PAX 2006 ist ein Gemeinschaftsprojekt der Augsburger Stadtgesellschaft. Allen beteiligten Organisationen, Einrichtungen und Initiativen, den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, dem Bündnis für Augsburg und den Mitgliedern des Kuratoriums PAX gilt Dank für ihr Engagement.

Die Organisation und Durchführung von PAX 2006 ist ohne die Unterstützung der Wirtschaft nicht möglich. Wir danken unseren Sponsoren:

Hauptsponsor



Förderer

factor design



Unterstützer Freunde



Ebenso danken wir folgenden Firmen und Institutionen: Bäcker-Innung Augsburg, Brauerei Riegele, Interessensgemeinschaft »Historisches Augsburg« e.V., Mesopotamienverein Augsburg



Festprogramm PAX 2006 – Augsburger Hohes Friedensfest, herausgegeben im Juni 2006 von der Stadt Augsburg – PAX-Büro, Projektbüro Frieden und Interkultur, Bahnhofstraße 18 1/3 a, 86150 Augsburg, Tel.: 0821/324-32 61, Fax: 0821/324-3265, pax@augzburg.de, www.augszburg.de / Leitung: Silvia Pöttinger / Redaktion / Lektorat: Eva-Maria Müller, Silvia Pöttinger / Gestaltung: Factor Design, www.factor-design.com, Druck: Joh. Walch GmbH & Co. KG

Redaktionsschluss: 22. Mai 2006
Änderungen vorbehalten